

TREFF.PUNKT.

GFÖHL

Ausgabe 1 – Februar 2017



MIT HERZ UND FREUDE MITEINANDER LEBEN



Die Stadtgemeinde Gföhl wurde zur „Vereinsfreundlichsten Gemeinde“ im Bezirk Krems des Jahres 2016 gewählt. Bgm. Etzenberger dankt allen Vereinen und Organisationen für ihren Einsatz.



Viele glückliche Gewinner gab es bei der Schlussverlosung der Einkaufskarte am Hauptplatz in Gföhl, den Hauptgewinn überreichten Obmann KR Ernst Zierlinger und Bgm. Ludmilla Etzenberger gemeinsam mit den Sponsoren. Näheres siehe Seite 16.

DANK AN FREIWILLIGE
BUDGET 2017

GESUNDE GEMEINDE

LICHTSPIELE GFÖHL

NEUES VON DEN FACH-
ÄRZTEN

PERSONALÄNDERUNGEN

PERSONENSTANDS-
MELDUNGEN 2016

GFÖHLER WIRTSCHAFT
AKTIV

KINDERGARTEN, VS, NMS
UND POLY

TOLLE KONZERTE

WOHNEN UND LEBEN IN
GFÖHL

VERANSTALTUNGEN



EDITORIAL



Unsere Gemeinde ist so vielfältig wie das Leben.

Ich möchte Ihnen/euch mit der ersten Ausgabe des Jahres alles Gute für 2017 wünschen.

Der Start ins neue Jahr ist immer mit guten Vorsätzen, Ideen, Absichten und natürlich auch mit Zielen gepflastert und das ist gut so, denn ohne Plan zu agieren macht wenig Sinn. Zusammenhalten und zusammen handeln, diesen Weg wollen wir gemeinsam beschreiten.

Mutig in die neuen Zeiten.

Vor uns liegt ein arbeitsreiches Jahr, wir werden die Aufgaben mit Mut und Freude anpacken, denn das ist das kommunale Erfolgsrezept, auch wenn es manchmal schwierig ist. Es wird aber sicher auch ein schönes Jahr, denn unzählige Ver-

anstaltungen werden uns auch gemütliche Stunden bereiten. Unsere Aufgabe als Gestalter der Gemeinde ist es, die Herausforderungen der Zeit anzunehmen, die Chancen zu erkennen, die Bedürfnisse wahr zu nehmen und die Anregungen zu sensibilisieren. Nach wie vor sind aber die finanziellen Mittel das bestimmende Thema in unseren Kommunen. Trotz schwieriger budgetärer Rahmenbedingungen ist es gelungen, für die Gemeinden zusätzliche Mittel aus dem Finanzausgleich zu lukrieren. Für strukturschwache Gemeinden werden ab Mitte dieses Jahres zusätzliche Bedarfszuweisungen vergeben. Mit gezielten Maßnahmen und dem ehrenamtlichen Engagement der

Menschen bzw. ungenutzten Potenzialen kann der ländliche Raum fit und lebenswert für die Zukunft gestaltet werden. Die Menschen brauchen das gesunde, wunderbare Landgebiet als Rückzugsort. Man erkennt bereits, wie bedeutsam das Wohnen in einer Wohlfühlgemeinde ist. Daher ist es für uns wichtig, die Vielfalt zu erhalten bzw. noch zu verbessern. **Zusammenhalt, der uns in der Vergangenheit stark gemacht hat, wird uns auf dem Weg in die Zukunft Kraft geben.**

Ihre Ludmilla Etzenberger
Bürgermeisterin
der Stadtgemeinde Gföhl



Auch 2017 plant der Verein der Gföhler Wirtschaft Aktiv wieder zahlreiche Aktionen und Aktivitäten. Im Besonderen wollen wir damit auch auf die Leistungsfähigkeit unserer Betriebe hinweisen. Außerdem unterstützen Sie aktiv den Arbeitsmarkt in der gesamten Region, wenn auch Sie bei Ihren Aufträgen und Einkäufen mit uns planen. Was natürlich auch entsprechend Ausbildungsplätze für die Jugend sichert. Wir bemühen uns durch profunde Ausbildung unseres Nachwuchses, aber auch ständige Weiterbildung und Schulungen aller Mitarbeiter, Ihnen nicht nur persönlich, sondern

auch fachlich bestmögliche Betreuung anbieten zu können. Ich darf Ihnen unseren „Dauerbrenner“ – die Gföhler Einkaufskarte – ans Herz legen. Sie profitieren dabei in erster Linie durch die Refundierung von € 10,- für jede vollgeklebte Einkaufskarte und können darüber hinaus am Jahresende auch immer wieder schöne Preise gewinnen, immerhin verlosen wir heuer bereits zum 12. Mal einen Kleinwagen von KIA.

Ich darf meine Zeilen aber auch dazu nutzen, um mich für die wirklich gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Gföhl zu bedanken. Es lässt sich ge-

rade in schwierigeren Zeiten bestens beweisen, dass einem einfach gemeinsam mehr gelingen kann und so der aktive Einsatz auch wesentlich mehr Freude macht.

Ihnen danke ich für die Unterstützung unserer Betriebe, den Besuch unserer Veranstaltung und auch für die aktive Teilnahme am kommunalen Leben.

Ihr
Komm.Rat Ernst Zierlinger

Informationsblatt der Stadtgemeinde Gföhl und des Vereines Gföhler Wirtschaft Aktiv.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Gföhl und Verein Gföhler Wirtschaft Aktiv. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Ludmilla Etzenberger und Obmann Ernst Zierlinger. **Redaktion:** Petra Aschauer, 3542 Gföhl, Hauptplatz 3, Tel. 02716/6326 DW-23, Fax -26, petra.aschauer@gfoehl.gv.at. **Herstellung:** Druckhaus Schiner Krems, 3500 Krems, An der Schütt 40, Tel. 02732/79670. **Verlagspostamt:** 3542 Gföhl. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

EDITORIAL	2	PERSONENSTANDSMELDUNGEN 2016	14
VEREINSFREUNDLICHSTE GEMEINDE	3	TOLLE AKTIVITÄTEN IN DER VS GFÖHL	18
INFRASTRUKTUR KOSTET VIEL GELD	4	SCHUTZ VOR WIND UND REGEN	19
GFÖHLER WIRTSCHAFT	5, 16, 17, 20	NMS – EINDRUCKSVOLLE VORFÜHRUNGEN	21
WERTSCHÄTZUNG FÜR VEREINE	6	POLY FÜR 2017/18 WIEDER FIX	21
1. OFFENER ARBEITSKREIS 2017	7	AUFFÜHRUNG MIT TONKÜNSTLERN	23
STELLUNGSPFLICHT WURDE WAHNGENOMMEN	8	DANK AN FREIWILLIGE MITARBEITER	24
ERFOLGREICHE TEILNAHME BEI IDEENWETTBEWERB	8	MITGLIEDERVERSAMMLUNG FF GFÖHL	25
LICHTSPIELE GFÖHL – NEUGRÜNDUNG	9	SERVICESEITE	26
GRATISZAHNSPANGE IN GFÖHL	10	MITREISSENDES GOSPELKONZERT	27
FACHARZT FÜR MUTTERBERATUNG	10	WOHNEN UND LEBEN IN GFÖHL	28
WASSERMEISTERPRÜFUNG ERFOLGREICH ABGELEGT	11	BIBLIOTHEKARIN BESTELLT	29
NEUE MITARBEITERIN IM KINDERGARTEN BEGRÜSST	11	VERANSTALTUNGEN	30–31
SCHWUNGVOLLES NEUJAHRSKONZERT	12	TREFF.PUNKT	32

VEREINSFREUNDLICHSTE GEMEINDE

Die Stadtgemeinde Gföhl wurde zur vereinsfreundlichsten Gemeinde im Bezirk Krems des Jahres 2016 gewählt.

Eine hochrangige Fachjury mit fünf Mitgliedern von NÖ Regional, Fachbereich Service Freiwillige, und der NÖN hat die 78 eingereichten Erhebungsbögen der Gemeinden bewertet und die Stadtgemeinde Gföhl für den Bezirk Krems als Sieger auserkoren. Bei der Auswahl wurden verschiedene Kategorien, wie Unterstützung mit kommunaler Infrastruktur sowie ideelle Unterstützung, behandelt, als auch die Größe und Finanzkraft der Gemeinden sowie besondere Aktivitäten berücksichtigt.

Die Bürgermeisterin sieht darin eine große Auszeichnung und Anerkennung für die rund 70 Vereine und Organisationen, die mit ihren engagierten Persönlichkeiten und ehrenamtlichen Tätigkeiten einen großen Beitrag zu einem at-



Bgm. Ludmilla Etzenberger mit den Vereinsvertretern bei der Urkundenübergabe: Hubert Glas (DEV und FF Hohenstein), Gabriele Doppler (Pfadfindergruppe Gföhl), Rudolf Mayer (SC Admira Gföhl), Wolfgang Fuchs (Volkstanzgruppe), Andrea Hofbauer (Gföhler Tennisclub), Margot Holzer (Musikverein), Angelika Winkler (Landjugend), Martin Aschauer (Musikschule, Musikverein), Franz Ritzmaier (Rotes Kreuz Ortsstelle Gföhl)

traktiven Lebensumfeld in der Gemeinde leisten.

Zusammen mit einigen Vereinsfunktionärinnen und Funktionären nahm die Stadtchefin die Auszeichnung am 5. Dezember von Landeshauptmann-

Stellvertreterin Mag.^a Johanna Mikl-Leitner und ÖKRin Maria Forstner, Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, im NÖ Landhaus in St. Pölten entgegen. Während der Preisverleihung erfolgte eine Präsentat-

tion jeder Siebergemeinde an Hand von Fotos. Durch die Veranstaltung führte Konrad Tiefenbacher, Bereichsleiter von Service Freiwillige NÖ Regional GmbH. Im Anschluss wurde zu einem Empfang eingeladen.

NÖ Regional GmbH/Franz Gausterer



Willkommen beim modernsten Banking Österreichs.

George freut sich auf Sie!

Alles ändert sich. Auch Ihr Onlinebanking.

- George macht's einfach.
- George spart Zeit.
- George wächst.
- Und: George macht Spaß!



Erleben Sie Ihr Geld.

Mit dem modernsten Banking Österreichs: Kostenlos, aber nicht umsonst.

Sie haben Fragen? Ich die Lösungen!



Sandra Klafi

Kundenbetreuerin

T: 05 0100 79546

E: sandra.klafi@wspk.at

Waldviertler

SPARKASSE



für gesunde Zähne und patienten-

freundliche Stomatologie

DR. OLIVER STEINWENDTNER

Ästhetische Zahnheilkunde

Oralchirurgie

Implantate klassisch & minimalinvasiv

metallfreie Keramikimplantate - stabil schön biologisch

Prothesen - Brücken - Vollkeramische Restaurationen

sanfte Mundhygiene & Parodontologie

LASER-Zahnmedizin

LASER-Bleaching

Digitales Röntgen & ComputerTomographie - CT

Wohlfühl-Zahnbehandlung mit MAGIC AIR (Lachgas)

Umwelt-ZahnMedizinische Austestung

Kieferorthopädie

Erdgeschoß und behindertengerechter Zugang

Mo: 08:00-12:00 und 14:00-18:00

Di: 08:00-12:00

Mi: nach Vereinbarung

Do: 08:00-12:00 und 14:00-18:00

Fr: 08:00-13:00

Dr. Oliver Steinwendtner

Zahn-, Mund-, Kieferheilkunde und Implantologie

Sparkassenstrasse 3, 3542 Gföhl

Tel: 02716 / 6380

ALLE KASSEN

INFRASTRUKTUR KOSTET VIEL GELD

Budget – Die Stadtgemeinde Gföhl investiert weiterhin in Kinderbetreuung, Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Gemeindestraßenbau und LED-Beleuchtung.

Eine Reihe von Projekten, vor allem im Bereich Kanal und Wasser, stehen 2017 vor ihrer Umsetzung. Das Investitionsvolumen beträgt rund 2,3 Mio. Euro. Für die Fertigstellung der Tagesbetreuungseinrichtung werden davon rund € 400.000,- aufgewendet. Der Gemeindestraßenbau und die Güterwegeinstandhaltung sind mit € 450.000,- budgetiert. Die Erneuerung der WVA-Transportleitung, BA 16, bis Litschgraben (Bereich Laistler) wird im Sommer 2017 fertiggestellt und die Wasserleitung vor allem im Bereich Kremser Straße im Zuge der Kanalbauarbeiten erneuert. Dies erfordert eine Investitionssumme von rund € 370.000,-. Der Leitungskataster für Wasser und Kanal im Stadtgebiet Gföhl wird mit rund € 90.000,- restfinanziert. Im Kanalbereich wird die Inlinersanierung abgeschlossen. Im Bereich Kremser Straße werden Kanal und Wasserleitung erneuert. Weiters sind

Mittel für die Kanalinstandhaltung in der Hausberggasse und anderen Kleinbaustellen im Stadtgebiet vorgesehen; gesamt rund € 900.000,-.

Vor allem die ständig steigenden Pflichtausgaben zeigen im ordentlichen Haushalt sowohl im Voranschlag als auch beim mittelfristigen Finanzplan jährliche Abgänge. Zumindest für das Jahr 2017 wurde der Stadtgemeinde Gföhl nach Abschluss der Finanzausgleichsverhandlungen signalisiert, dass aus dem Titel „Bedarfszuweisungen Finanzausgleich“ eine Unterstützung gegeben ist und daher der ordentliche Haushalt 2017 ausgeglichen werden kann.

Der Voranschlag und der mittelfristige Finanzplan wurden mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ beschlossen.

Der Gemeinderat genehmigte in der Sitzung am 13. Dezember 2016 Jugendförderungen sowie den Jahresbeitrag für

Voranschlag 2017

Im ordentlichen Haushalt werden 6,163.000 Euro veranschlagt, im außerordentlichen Haushalt 2,263.800 Euro.

Die wesentlichen außerordentlichen Vorhaben

Tagesbetreuungseinrichtung	420.000 Euro
Sportanlage	10.000 Euro
Gemeindestraßenbau	410.000 Euro
Güterwegeinstandhaltung	50.000 Euro
Schutzwasserbau (HWS Gföhl Ost)	10.000 Euro
WVA Gföhl Süd	370.000 Euro
ABA Gföhl Süd	200.000 Euro
ABA Gföhl Stadtgebiet 2016-2021	700.000 Euro
Leitungskataster Wasser und Kanal	90.000 Euro

den Musikschulbetrieb. Neue Mietverträge, Übernahmen von Nebenanlagen in die Erhaltung der Stadtgemeinde und Abtretungen bzw. Übernahmen von Teilflächen im Straßenbereich wurden beschlossen. Aufträge für die Überrechnung im Kanalbereich wurden an das Technische Büro Ing. Wilhelm Seidl vergeben. Die Indexanpassung der Friedhofsgebühren

und die vom Land NÖ geforderte Tarifänderung bei der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten wurden ebenfalls genehmigt.

Ab Jänner 2017 tritt auch die abgeänderte Verordnung über die Bezüge der Gemeindeorgane in Kraft. Nach einem gemeinsamen Antrag der Fraktionen ÖVP und SPÖ wurde eine Neuregelung mit Einsparungen beschlossen.

NÄCHSTE ZEITUNG TREFF.PUNKT.GFÖHL

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2017 von TREFF.PUNKT.GFÖHL ist am 13. April 2017.
Erscheinungstermin ist der 28. April.

Pollhammerstraße 4
A-3542 Gföhl
Tel. +43(0)2716/6050

Kirchenplatz 8
A-3550 Langenlois
Tel. +43(0)2734/3111

OOO HUBER

UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

Die neuen Brillen sind da!

RayBan · MarcbyMarcJacobs · JimmyChoo
Dolce & Gabbana · Armani · Gucci
Dilem · Sting · Police · FOSSIL · Liebeskind
Liu Jo · Miu Miu · Superdry · Prada
Kowalski · **Oakley** · **Moncler** · **Burberry**



*Erhard Huber ihr
Hörgeräte-Spezialist.*

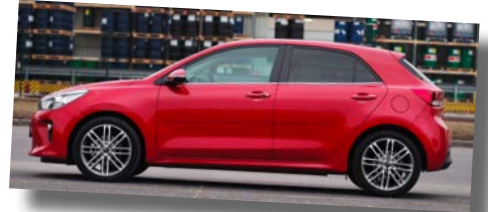


*„Ich berate
Sie gerne.“*

info@optik-huber.at
www.optik-huber.at
f /OptikHuberGfoehlLangenlois

KIA GRUBER LÄDT ZUR FRÜHJAHRSMESSE

Am 31. März und 1. April 2017 lädt das Gföhler Autohaus Gruber unter dem Titel „Frühlingserwachen“ zur diesjährigen Frühjahrsmesse.



KIA wartet auch 2017 wieder mit tollen Neuigkeiten auf. Der KIA Rio ist ebenso toll gelungen und lädt alle KIA Fans und natürlich auch all jene, die es noch werden wollen, zur Präsentation und auch gerne zur Probefahrt zu KIA Gruber nach Gföhl. Und ganz neu wird auch der „Kleine“ von KIA, der KIA Picanto erstmals in Gföhl zu sehen sein.

Und natürlich sorgt das Auto-Gruber Team wieder für das leibliche Wohlbefinden, heuer mit Original Waldviertler Gammel- und Fleischknödel. Also am besten schon jetzt vormerken: 31. März und 1. April, jeweils von 9-17 Uhr Frühlingserwachen bei KIA Gruber im Gewerbepark in Gföhl.

Auto Gruber

Gewerbepark 9 · 3542 Gföhl · Telefon 02716-76665 · Fax: 02716-76665-20

Frühlingserwachen



KIA MOTORS

Freitag, 31. März und Samstag 1. April 2017
jeweils von 9 - 17 Uhr

✿ **PRÄSENTATION** der „Neuen“ von KIA
* **KIA PICANTO** und * **KIA RIO**

✿ **TOP-ZUBEHÖR- und**
WERKSTÄTTENAKTIONEN

Für
Verpflegung ist
bestens gesorgt:
**Waldviertler
Gammel- und
Fleischknödel**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr KIA-Gruber Team

WERTSCHÄTZUNG FÜR VEREINE

Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger lud am 3. Februar zum jährlichen Vereinsempfang in den Stadtsaal.

„In Gföhl gibt es unzählige Ehrenamtliche in rund 70 Vereinen und Blaulichtorganisationen. Sie bilden das Rückgrat in der Großgemeinde und setzen wichtige Akzente in kultureller, sportlicher und sozialer Hinsicht. Ohne Freiwillige wäre unser Leben um vieles ärmer.“, würdigte Bgm. Ludmilla Etzenberger die Arbeit der Vereine und Blaulichtorganisationen sowie der Schulen und des Kindergartens. Die hervorragende Zusammenarbeit mit den Vereinen wurde 2016 auch mit der Auszeichnung als vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk Krems belohnt, wofür die Bürgermeisterin nochmals allen herzlichst dankte. Die vielen aktiven Freiwilligen



Gottfried Gießrigl und Ernst Feichtinger (Feuerwehr), Katja Schitzenhofer und Christina Riegler (Musikverein), Dir. Daniela O'Sullivan (Kindergarten), Dir.-Stv. SR Josef Haas (NMS Gföhl), Bgm. Ludmilla Etzenberger, Dir. Margot Stastny-Braun (Volksschule), Referent Dr. Stefan Grassl, Vbgm. Mag. Jochen Pulker, Kdt. KI Karl Simlinger (Polizei), Stadtrat Stefan Hagmann und Daniel Simlinger (Rotes Kreuz)

übernehmen eine zentrale Funktion für den sozialen Zusammenhalt, worauf be-

sonders der Gastreferent Dr. Stefan Grassl (Initiative „Tut gut!“) einging. Der Soziologe, Spielpädagoge und Schauspieler regte in humorvoller Weise zum Mitmachen an. Unter dem Motto „Mit Herz miteinander leben“ waren zahlreiche heitere Aufgaben von den Anwesenden zu bewältigen.

Die musikalische Umrahmung des vergnüglichen Abends erfolgte durch das Querflöten-Duo Katja Schitzenhofer und Christina Riegler. Gastwirt Franz Winkler sorgte für das gesunde, leibliche Wohl der rund hundert geladenen Gäste.



Werte wie Zusammenhalt, Teamarbeit und Verlässlichkeit wurden auf humorvolle Weise von Dr. Stefan Grassl veranschaulicht.

köck GmbH

Zimmerei Spenglerei Dachdeckerei Schwarzdeckung

A-3613 Albrechtsberg 93
Tel: 0 28 76/73 720-0
Fax: 0 28 76/73 720-20

office@koeck-gmbh.at
www.koeck-gmbh.at



**WIR SUCHEN
ZIMMERER & SPENGLER**

KV Mindestlohn €12,95/Stunde brutto
(m/w) Vollzeit

Einstufung u. Gehalt auf Grundlage fachlicher Kompetenz
Terminvereinbarung unter 02876/73720

jeden **Sonntag**
12 - 14 Uhr **02826 / 280**

Buffet

Wirtshaus
Fischelmayer
Niedergünzbach

€ 6,80

BLEIB GESUND AM ARBEITSPLATZ – MEIN GESUNDER RÜCKEN

„Betriebliche Gesundheitsförderung im Gemeindedienst“ wird praktisch umgesetzt.



Die TeilnehmerInnen hatten bei den wöchentlichen Trainingsstunden viel Spaß: Petra Aschauer, Bernadette Simlinger, Andrea Kreuzer, Isabella Fuchs, Eva Schwarz, Sandra Schnait, Beate Hirtzberger, Karol Holzmann und Monika Schmidt.

Die Stadtgemeinde hat sich zum Ziel gesetzt, durch die Optimierung der Arbeitsbedingungen die Gesundheit und das Wohlbefinden aller Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu steigern und deshalb das Gesundheitsförderungsprojekt der Initiative „Tut gut!“ ins Leben gerufen. Zahlreiche gemein-

sam erarbeitete Maßnahmen wurden bereits umgesetzt, wie z. B. ein Rückenkurs für alle Mitarbeiter mit Ergotherapeutin Sandra Schnait, BSc, bei dem in 10 Einheiten einfache Übungen zur Rückenstärkung trainiert wurden, welche jederzeit auch im Alltag umgesetzt werden können.

1. OFFENER ARBEITSKREIS 2017

Die Jahresplanung der Gesunden Gemeinde wurde im Arbeitskreis erarbeitet.

Beim 1. Offenen Arbeitskreis am 15. Februar konnte Bgm. Etzenberger wieder interessierte BürgerInnen begrüßen. Beate Hirtzberger gab einen kurzen Rückblick über die Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde und berichtete über das Projekt „Betriebliche Gesundheitsförderung“. Regionalberaterin Franziska Neuwiesinger-Hörth informierte über interessante Neuigkeiten

der Initiative „Tut gut!“. Neben der konkreten Jahresplanung wurde beschlossen, die Auszeichnung mit Plakette in Angriff zu nehmen. Der Radwandertag am 25. Mai, der Familienwandertag mit der Pfadfindergruppe am 24. September und der Gesundheitstag stehen wieder auf dem Programm. Im Sommer ist ein „Generationenfest“ im Erlebnisbad geplant.



Die interessierten Arbeitskreis-Teilnehmer aus Bevölkerung, Politik, Vereinen und Schulen.

FÄLLIGKEITEN VON ABGABEN BEI BAUVORHABEN

Bei der Errichtung von Neu- oder Zubauten von Gebäuden werden bestimmte Abgaben bzw. Ergänzungsabgaben fällig. Hier können zum Beispiel Aufschließungs-, Kanaleinmündungs-, Wasseranschluss-, Stellplatzausgleichsabgaben, etc. zu entrichten sein.

Im speziellen wird hier auf die Ergänzungsabgabe (Nachzahlung der Aufschließungsabgabe) gemäß § 39 Abs. 3 bei Erteilung einer Baubewilligung für Neu- und Zubauten hingewiesen. Wenn bei der seinerzeitigen Berechnung der Aufschließungsabgabe kein oder ein niedrigerer Bauklassenkoeffizient als 1,25 angewendet wurde, muss die Gemeinde eine Ergänzungsabgabe in Höhe der Differenz vorschreiben.

Genauere Informationen und Auskünfte zu den diversen Abgaben erhalten Sie im Bauamt der Stadtgemeinde Gföhl
Ing. Florian Riegler, 02716/6326-15
florian.riegler@gfoehl.gv.at



DER FRISEUR
CHRISTA SCHILLER-GEYER

Wir eröffnen unseren neuen Salon in

Brunn am Wald 4

**am 9. April 2017
um 10:30 Uhr**

**Frühschoppen
Freibier & Würstel
Kaffee & Kuchen**

Brunn am Wald 4
3522 Lichtenau
Tel.: 02718/588

office@derfriseur.at
www.derfriseur.at

!!! Wir ziehen um !!!

STELLUNGSPFLICHT WURDE WAHRGENOMMEN

14 junge Männer aus Gföhl waren zur Musterung in St. Pölten aufgerufen.



Die Einladung zum Mittagessen nahmen neun Stellungspflichtige wahr: Vbgm. Mag. Jochen Pulker mit Thomas Beneder, Christian Aufreiter, Paul Dubovy, Lukas Koppensteiner, Philipp Hauer, Stefan Völker, Philipp Schuster, Florian Riss und Sebastian Steyrer.

Die Stadtgemeinde Gföhl lud bereits am 12. Jänner 2017 die Stellungspflichtigen der Gemeinden Gföhl, Jaidhof und Lichtenau zu einer Informationsveranstaltung in das Rathaus, wobei die Burschen des Jahrgangs 1999 rund um den Grundwehrdienst und den Zivildienst beraten wurden. Seitens des Militärkommandos NÖ informierte Oberstabswachtmeister Alfred Miesenböck und stellte den interessierten Jugendli-

chen auch ein Fahrzeug des Militärs, einen HUSAR (geschütztes Mehrzweckfahrzeug), vor.

Für die Musterung bei der Stellungskommission des Militärkommandos NÖ am 17. und 18. Jänner in St. Pölten wurde wieder ein gemeinsamer Bus für die Jugendlichen organisiert. Nach der Rückkehr lud die Gemeinde die Gföhler Burschen zu einem Mittagessen in das Gasthaus Schützenhofer ein.

ERFOLGREICHE TEILNAHME BEI IDEENWETTBEWERB

Am 23. Jänner fand im Landhaus die feierliche Preisverleihung des 7. Ideenwettbewerbs der NÖ Dorf- und Stadterneuerung statt.

Die Stadtgemeinde Gföhl reichte in der Kategorie „Identität“ die Neubelebung der Lichtspieltradition und Belebung der Innenstadt unter dem Titel „Lichtspiele Gföhl Reloaded“ ein. Die Programmidee, einmal im Monat ein Filmwochenende im ältesten Kino des Waldviertels zu bieten, wurde erfolgreich bewertet.

Insgesamt waren 88 innovative und gemeinschaftsfördernde Projekte eingereicht

und durch eine Expertenjury bewertet worden. LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner würdigte die 38 Siegerprojekte aus 3 Kategorien und 2 Sonderkategorien und überreichte den stolzen Gewinnerinnen und Gewinnern Finanzierungsschecks zur Realisierung ihrer erfolgsversprechenden Ideen. Das eingereichte Projekt der Stadtgemeinde Gföhl wurde mit einem Scheck in Höhe von 9.000 Euro prämiert.



NÖ RegionalMaca

Bgm. Ludmilla Etzenberger und Vbgm. Mag. Jochen Pulker übernahmen die tolle Auszeichnung von ÖKR Maria Forstner (Obfrau NÖ Dorf- und Stadterneuerung) und LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Waldviertler Forellenhof

geöffnet ab Samstag den 8.4.2017



Familie Wruhs und das Forellenhofteam freuen sich auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Sonntag & Feiertags
von 11 bis 22 Uhr

Eisenbergeramt 57
3542 Jaidhof
02716 6479

www.waldviertler-forellenhof.at
info@waldviertler-forellenhof.at

The Authentic
MEN'S FRIDAY
WÖCHENTLICH VON 16.00 BIS 19.00 UHR

Styles & Drinks

STASTNY
FRISURENSTYLING
FLIESSPFLAGE - KOSMETIK

MEN'S FRIDAY
JEDEN FREITAG AB 16.00 UHR
FRISUREN- UND BARTSTYLING
DER ETWAS ANDEREN ART ...

VERBRINGE DEINEN FEIERABEND
IN GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE
BEI EINEM *Drink*
WIR SORGEN WÄHRENDDESSEN
FÜR DEIN *Styling*

BIER

WHISKY

WEIN

3542 Gföhl, Kremser Straße 1
Telefon: 02716 / 8113

3401 Strals, Marktplatz 18
Telefon: 02735 / 36200

salon-stastny@aon.at • www.salon-stastny.at

LICHTSPIELE GFÖHL – NEUGRÜNDUNG

Der neue Verein wurde am Samstag, dem 28.01.2017, auf Initiative von Vzbgm. Pulker aus der Taufe gehoben.

Die Gründungsversammlung für den neuen Verein „Lichtspiele Gföhl“ fand im Bauernladen statt. Zahlreiche interessierte Kinofreunde aus den Gemeinden Gföhl und Jaidhof folgten der Einladung, um bei der Vereinsgründung dabei zu sein. Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger begrüßte die anwesenden Interessierten und berichtete von der Preisverleihung betreffend Ideenwettbewerb „Lichtspiele Gföhl Reloaded“ in der Kategorie Zentrumsbelebung in St. Pölten. „Es ist eine Freude, dass ein „altes“ Haus wieder zum Leben erwacht und seinen Teil zur Attraktivität im Zentrum beiträgt.“, mit diesen Worten übergab sie dem designierten Obmann Bmstr. Ing. Franz Holzner das Wort und dieser berichtete über die Vorhaben für das geplante Projekt und den



Der Vorstand des neuen Vereins „Lichtspiele Gföhl“ mit den interessierten Kinofreunden.

Verein. Vzbgm. Mag. Jochen Pulker ließ die Monate von der Idee bis zur Vereinsgründung Revue passieren. Die Wahl des Vereinsvorstandes führte Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger durch. Von den anwesenden Personen wurden Bmstr. Ing. Franz Holzner zum Obmann und Manuela Pensch zur Stellvertreterin einstimmig gewählt. Daraufhin übergab

Bgm. Etzenberger dem neuen Obmann die Leitung zur Weiterführung der Vereinssitzung. Dem Vereinsvorstand gehören weiters Rainer Bayr (Technik), Rainer Johann Bayr (Technik-Stellvertreter) Günther Strauss (Schriftführer), Dominique Gromes (Schriftführer-Stv.), Gerhard Fischer (künstlerische Leitung), Mag. Jochen Pulker (künst. Leitung-Stv.), Wolf-

gang Bayr (Kassier) und Manuela Stumpfner (Kassier-Stv.) an. Im Beirat sind weiters Dr. Guntard Gutmann, Bgm. Ludmilla Etzenberger und Bgm. Franz Aschauer vertreten. Als Rechnungsprüfer stehen dem Verein Ernst Zierlinger sen. und Günter Steindl zur Seite. Mit einem kleinen Imbiss fand die Gründungsversammlung einen schönen Abschluss.

EP:Zierlinger

ElectronicPartner

unterstützt bei Küchenplanung



Sie planen
Ihre Küche neu?
Nutzen Sie unser
Know-how schon
im Vorfeld -
wir beraten Sie
gerne!

Schon im Vorfeld lohnt es sich den Partner von Miele und Siemens in die Planung einer neuen Küchenlösung mit einzubeziehen.

Wir setzen auf Beratung und Service, unterstützen Sie bei der optimalen Planung und helfen auch Kosten zu sparen. Als Partner von Miele und Siemens bieten wir nicht nur Top-Beratung, sondern auch beste Qualität zu Bestpreisen. Darüber hinaus bieten wir einen fachlich kompetenten, hauseigenen Kundendienst.

Elektro Zierlinger GmbH

TV - Video - HiFi - Telecom - PC/Multimedia

Elektroinstallationen - Blitzschutz - Fachwerkstätte

3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Telefon 02716/86 74-0, Fax 02716/86 74-4

3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Telefon 02735/2404, Fax 02735/2404-4

e-mail: elektro@zierlinger.at oder im Internet www.zierlinger.at

**Service
macht den
Unterschied**



GRATISZAHNSPANGE IN GFÖHL

Dr. Werner Lasinger erhielt die zusätzliche Planstelle für Kieferorthopädie per 1. Jänner 2017.

In NÖ waren alle 36 Planstellen für Kieferorthopädie besetzt. Nachdem im Raum Krems der Bedarf für eine zusätzliche Versorgungseinrichtung gegeben war, konnte nach erfolgreicher Ausschreibung die NÖ GKK mit Dr. Werner Lasinger diesen Vertrag abschließen.

Eine kieferorthopädische Behandlung ist seit 1. Juli 2015 für Kinder und Jugendliche bis

zum vollendeten 18. Lebensjahr mit erheblichen Zahn- oder Kieferfehlstellungen als Sachleistung ohne Selbstbehalt möglich. „Dass wir in Gföhl nun diesen Vertragsarzt bekommen haben, bedeutet eine finanzielle Entlastung pro betroffenem Kind von rund 4.000 Euro“, zeigen sich Initiator Stadtrat Dir. Steindl und Bgm. Etzenberger erfreut.



Gemeinsam mit Dr. Werner Lasinger (2.v.li.) freuen sich Bgm. Etzenberger, StR Steindl (Dir. der NÖGKK), sowie GR Kolar (Leiter des Servicecenters Krems der NÖGKK) über die erhaltene Planstelle.

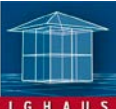
AKTION ! VORTEILSHAUS 92

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:
www.konzept-haus.at

**KONZEPT
HAUS**



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at **ZIEGELFERTIGHAUS**

FACHARZT FÜR MUTTERBERATUNG

Kinderfacharzt Dr. Helmut Oberlerchner übernimmt ab März die Leitung der Mutter-Eltern-Beratung.

Diese wichtige Einrichtung für Prävention und Information hatte seit 1987 Gemeindearzt Dr. Dietmar Gamper über. Nach 30-jähriger Betreuung der Mutterberatung wird er Mitte des Jahres als Gemeindevater in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Für die langjährige gute Zusammenarbeit wurde ihm herzlichst gedankt.

Dem Nachfolger Dr. Helmut Oberlerchner wird weiterhin DGKS Elisabeth Deim zur Seite stehen. Der aus Kärnten stammende Kinderarzt hat in Wien studiert, seine Turnuszeit und die Ausbildung zum Kinderarzt in Zwettl absolviert. Derzeit arbeitet er als Oberarzt an der Kinderabteilung in Zwettl und betreibt seit 2011 die Ordination in Gföhl. Weiters ist er als ärztlicher Leiter des Förderzentrums und Ambulatoriums in Grainbrunn und als stellvertretender Leiter des Ambulatoriums in Zwettl tätig. Die Mutterberatungen führt er bereits im oberen Waldviertel sowie in Lichtenau und zeitweise auch

in Rastendorf durch. In Gföhl ist er auch als Schularzt in der Neuen Mittelschule tätig. Der kompetente Kinderfacharzt wohnt mit seiner Partnerin und seiner Tochter in Droß.

Angebote bei der Mutterberatung

Bei dem kostenlosen Angebot werden Gewichts- und Größenkontrollen durchgeführt. Außer der Überprüfung des Gedeihens erhalten die Mütter Informationen zu Impffragen, sinnvoller Ernährung in unterschiedlichen Lebensphasen, empfohlenem Zeitpunkt zum Beifüttern usw. Neben der körperlichen Untersuchung und den Entwicklungskontrollen finden auch häufig auftretende Probleme oder Sorgen der Eltern, wie „Schlafstörungen“ oder „Fütterungsstörungen“ Platz.

Bgm. Etzenberger hat einen zusätzlichen Raum für die ärztliche Untersuchung und vor allem das Einzelgespräch in angenehmer Atmosphäre zur Verfügung gestellt.



Betreuungswechsel bei der Mutterberatung: Dr. Dietmar Gamper übergibt an Dr. Helmut Oberlerchner. DGKS Elisabeth Deim und Bgm. Ludmilla Etzenberger freuen sich, dass die Mutterberatung weiterhin jeden 1. Donnerstag im Monat angeboten werden kann.

NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen noch bis spätestens **30. März 2017** zu beantragen.

Allgemeine Richtlinien, Erläuterungen zu den Richtlinien und das Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Gföhl (www.gfoehl.gv.at).

WASSERMEISTERPRÜFUNG ERFOLGREICH ABGELEGT

Die Trinkwasserversorgungsanlagen sind durch gut geschultes Personal bestens betreut.

Wirtschaftshofmitarbeiter Christian Pemmer hat die umfangreiche Wassermeister-Schulung in Wien mit Erfolg abgeschlossen und das Wassermeister-Zertifikat nach Ablegung einer schriftlichen Prüfung erhalten.

Dieses Zertifikat befähigt ihn zum Betrieb, zur Instandhal-

tung und zur Wartung von Trinkwasseranlagen. Christian Pemmer ist seit Juni 2016 bei der Stadtgemeinde Gföhl beschäftigt. Nach Einarbeitung im gesamten Tätigkeitsbereich des Wirtschaftshofes liegt seine Hauptverantwortlichkeit nun auf dem Gebiet der Trinkwasserversorgung.



Bgm. Ludmilla Etzenberger, Wirtschaftshofleiter Wolfgang Sinnhuber und Stadtamtsdirektor Erich Hagmann gratulieren Christian Pemmer zum Wassermeister-Zertifikat (2. v.links).

NEUE MITARBEITERIN IM KINDERGARTEN BEGRÜSST

Magdalena Aschauer verstärkt seit Ende Jänner das Team im Kindergarten.

Sie übernimmt für das erste halbe Jahr 2017 die Karenzvertretung von Kathrin Hagmann, die mit Anfang Februar in den Mutterschutz gegangen ist. Bgm. Ludmilla Etzenberger und Kindergartenleiterin Daniela O'Sullivan hießen die neue Mitarbeiterin im Kindergarten team herzlich will-

kommen und wünschten Kathrin Hagmann alles Gute und viel Freude mit ihrem Nachwuchs. Magdalena Aschauer absolvierte das Mary Ward Privat-Oberstufenrealgymnasium in Krems und wird nach der Karenzvertretung die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin anstreben.



Betreuerinnenwechsel im Kindergarten: Kindergartenleiterin Daniela O'Sullivan, Magdalena Aschauer, Kathrin Hagmann und Bgm. Ludmilla Etzenberger.



Ihr Partner für



Umbau, Zubau, Ausbau und Sanierung
Nachhaltige und ökologische Materialien sinnvoll eingesetzt!

SIMLINGER
HOLZBAU GMBH



02716/80295

www.simlinger.at

buero@simlinger.at



SCHWUNGVOLLES NEUJAHRSKONZERT

Am Freitag, dem 6. Jänner 2017, lud die Stadtgemeinde Gföhl zum siebenten Neujahrskonzert, das wieder mit beeindruckenden Musik- und Gesangeinlagen das Publikum faszinierte.

Der Musikverein Gföhl unter der Leitung von Kapellmeister Prof. Sepp Weber gestaltete gemeinsam mit den Sängerinnen Heide Haindl und Patricia Kittenberger das Neujahrskonzert 2017 mit einem sehr anspruchsvollen Programm. Die Gesangeinlagen wurden vom Gföhler Pianisten Erich Rupp in eindrucksvoller Art und Weise begleitet. Neben traditionellen Konzertstücken hat der Musikverein auch zeitgenössische Stücke sowie Big-Band-Bearbeitungen in der ausverkauften Veranstaltungshalle dargeboten. Überrascht wurden die Gäste mit der „Welturaufführung“ des Stückes „Intermezzo Festivo“, das der Komponist Josef Bönisch dem Gföhler Kapellmeister Prof. Sepp Weber



Die Veranstalter und Mitwirkenden des Gföhler Neujahrskonzertes mit den Sängerinnen Patricia Kittenberger und Heide Haindl.

und dem Musikverein gewidmet hat.

Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger und Vizebürgermeister Mag. Jochen Pulker begrüßten in der vollbesetzten Veranstaltungshalle unter anderem auch zahlreiche Ehren-

gäste wie Frau Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayerhofer und die Bürgermeister der Nachbargemeinden.

Durch das Programm führte Karol Holzmann. Ergänzend zum Hörgenuss gab es Bild- und Videocollagen zu den

verschiedenen Musikthemen. Die gelungenen Darbietungen wurden mit viel Applaus und Standing Ovationen honoriert. Das schwungvolle Konzert endete mit einer Zugabe – dem traditionellen Radetzky-

ADVENTKONZERT BEGEISTERTE

Am Sonntag, dem 4. Dezember, veranstaltete der Musikverein das traditionelle jährliche Adventkonzert in der Gföhler Pfarrkirche.

In der bis auf den letzten Platz besetzten Pfarrkirche spielte der Gföhler Musikverein nicht nur traditionelle Advent- und Weihnachtslieder, sondern auch Kompositionen wie: Bolero von Ravel, Summertime von Gershwin und Der Mann mit dem Fagott von Udo Jürgens. Das sehr abwechslungsreiche Programm wurde auch durch zwei Adventmedleys (Weihnachtssterne und Win-

terspaß von Alois Wimmer) – gesungen vom Volksschulchor unter der Leitung von Waltraud König und vom Chor der neuen Mittelschule unter der Leitung von Melitta Hofbauer – ergänzt.

Das Konzert stand unter der musikalischen Gesamtleitung von Professor Sepp Weber. Die Besucher waren von den musikalischen Leistungen sehr angetan.



Fahrzeuge mit Garantie!

Weitere Fahrzeuge lagernd:
Audi, BMW, Land Rover, VW, Skoda
Besuchen Sie uns!

ECKER & SINHUBER



Audi A3 Sportback 1,6 Tdi,
Xenon, PDC, Telefon
110PS, EZ 2016, 27.000km
€ 22.990,-



Audi A4 Avant 3,0 Tdi quattro
stronic, Xenon, Navi, sline
245PS, EZ 2013, 70.000km
€ 32.890,-



Audi A6 Avant 2,0 Tdi Intense
stronic, Businesspaket
150PS, EZ 2015, 8.000km,
€ 37.900,-



BMW 116d M-Sportpaket, Navi,
LED, PDC
116PS, EZ 2016, 25.000km
€ 24.990,-



BMW 520d xdrive Touring
Ö-Paket Aut, Leder, Navi, AHV
184PS, EZ 2014, 71.000km,
€ 36.890,-



BMW 318d Touring Ö-Paket
Aut., Sicht-Paket, Navi
143PS, EZ 2013, 79.000km
€ 24.690,-



Skoda Octavia Scout 4x4 DSG,
Xenon, Abstandsradar, Navi
184PS, EZ 2015, 67.000km
€ 28.290,-



Skoda Octavia Combi 1,6 Tdi
Ambition, Navi, PDC
110PS, EZ 2016, 13.000km
€ 20.390,-



Mazda CX-5 SD175 AWD Revolution
CS, Navi, Leder, Kamera
175PS, EZ 2015, 38.000km,
€ 27.990,-



VW Golf Lounge 1,6 TDI BMT,
Komfortpaket, Sichtpaket, Navi
110PS, EZ 2015, 27.000km
€ 18.690,-



VW Golf Variant Comfortline
BMT 1,6 TDI, Komfortpaket, Navi
110PS, EZ 2015, 10.000km
€ 18.790,-



VW Golf Variant Highline BMT
2,0 TDI DSG, Navi, Leder, Kamera
150PS, EZ 2013, 42.000km
€ 22.690,-

ECKER & SINHUBER
Autohaus

Seefeldstrasse 10, 3542 Gföhl
Telefon 02716/20143
www.eckerundsinhuber.at



PERSONENSTANDSMELDUNGEN 2016

Geburten 2016

Holzreiter Emma, Garser Straße 26b; Föls Louis, Hauersteig 1/1; Huber Jacqueline, Huber Letizia, Huber Melina, Großmotten 47; Freistetter Vincent, Pappelweg 12; Hengstberger Michael, Felling 3; Gföhler Leon, Wiesengasse 10/3/1; Gräser Julius, Moritzreith 36/2; Herndler Jasmin, Langenloiser Straße 78; Reiter Flora, Hausbergsteig 6; Moradi Dana, Pollhammerstraße 3/2; Gröbl Sophie, Liebenberggasse 9; Talab Saphia, Brunnkandlallee 32/2; Nachförg Luca, Großmotten 50; Spreitzer Sophie Laura, Langenloiser Straße 50; Binder Jonathan, Großmotten 5; Knoll Katharina, Neubau 4; Gruber Denise, Langenloiser Straße 8/1; Enzinger Lena Maria, Kudlichgasse 37; Riß Tina, Gföhleramt 18; Strasser Ernesta Karoline, Seeb 19; Leitgeb Mia, Brunnkandlallee 17; Lipp Martin, Moritzreith 21/2; Eder Fallon Maria, Kremser Straße 5; Grassl Belinda Clara, Reisling 22; Prinz Sophia, Rudwingasse 6/3/3; Breinhölder Luana Greta, Neubau 17

Sterbefälle 2016

Kretz Herbert, Seeb 25; Unterberger Günter, Seeb 17; Jarusch Herbert, Reitern 8; Illek Manfred, Seilergasse 10; Santol Dr. Eugen, Quergasse 6; Gebhart Rosa, Brunn-

kandlallee 29; Hofbauer Anna, Kudlichgasse 6; Völker Elisabeth, Untermeisling 37; Hauer Rudolf, Großkühbergweg 21; Gruber Ernest, Bergstraße 31; Neuwirth Maria, Lindengasse 8; Dirnberger Gerhard, Hausberggasse 2; Zeller Leopold, Großmotten 19; Wölfl Johann, Kremser Steig 7; Bayr Martha, Garser Steig 7; Arnberger Leopoldine, Gföhleramt 9; Strohmayer Leopold, Jaidhofer Gasse 3; Topf Krimhilde, Seilergasse 8; Schiller Leopoldine, Parksiedlung 5; Bendik Friedrich, Kremser Straße 13a/1; Weber Josefa, Reisling 2; Beneder Kurt, Wurfenthalstraße 1; Winkler Franz, Gföhleramt 69; Klemmer Hermine, Untermeisling 6; Rauscher Manfred, Gföhleramt 84; Bayr Johann, Garser Steig 7; Hoffmann Melanie, Ringgasse 17; Denk Martha, Missongasse 10/4; Engelmaier Werner, Unterer Scheibenweg 10/3; Teuschl Augustinus, Felling 10; Huber Rosa, Untermeisling 39; Konicek Anna, Rastbach 12; Reidingen Hans Ivo, Untermeisling 40; Wienauer Josefine, Langenloiser Straße 19

Eheschließungen beim Standesamt Gföhl

Reiter Leopold u. Schögl Elisabeth, beide Jaidhof; Breinhölder Johannes u. Schönherr Jennifer, beide Gföhl; Knoll

Gerhard u. Binder Anita, beide Gföhl; Freistetter Jürgen u. Kletzl Marianne, beide Krumau am Kamp; Kern Harald, Voralpe u. Pritz Verena, Lichtenau im Waldviertel; Appeltauer Gerald u. Müllner Cindy, beide Rastfeld; Binder Johann, Gföhl u. Hellinger Nikolett, Wien; Auttrit Ernst, Fels am Wagram u. Pummer Hildegard, Gföhl; Straßer Georg u. Huber Anita, beide Gföhl; Redl Andreas, u. Kantner Anita, beide Großgöttfritz; Gerstl Andreas u. Trinkl Sara, beide Lichtenau im Waldviertel; Ruderstaller Ludwig u. Czerny Susanne, beide Gföhl; Weichselbaum Herbert, Lichtenau im Waldviertel u. Razafimandimby Manitriniaina, Wien; Schuhmeister Gottfried u. Berghäuser Alexandra, beide Lichtenau im Waldviertel; Siegmund Tilo, Eggenburg u. Kreuter Natascha, Brunn an der Wild; Pappenscheller Klaus, Gföhl u. Gräf Helga, Jaidhof; Fath Rupert, St. Leonhard am Hornerwald u. Widhalm Ingrid, Lichtenau im Waldviertel; Topf Andreas u. Wibiral Tamara, beide Ziersdorf; Kainz Martin, Allentsteig u. Kühn Nina, Wien; Perr Markus, Jaidhof u. Landauf Barbara, Geras; Wallner Harald u. Weißinger Andrea, beide Gföhl; Vorwerk Richard u. Fux Monika, beide Neulengbach; Kostera Michael u. Trethan Verena, beide Gföhl;

Dörr Gerald u. Haiderer Martina, beide Lichtenau im Waldviertel; Weichselbaum Andreas u. Pöcksteiner Andrea, beide Lichtenau im Waldviertel; Gutmann Andreas, Gföhl u. Stöllner Romana, Raxendorf; Schmid Martin u. Weidenauer Melanie, beide Rastfeld

EHRUNGEN 2016

80. Geburtstag

Lechner Anna, Moritzreith 15; Hesz Leonore, Seitengasse 19; Bull Herta, Mittelweg 13; Dietl Hilda, Reitern 37; Burger Josef, Steinweg 11; Sinhuber Franz, Brunnkandlallee 43; Strohmayer Johann, Garmanns 16; Aschauer Johann, Rastbach 5; Dietl Johann, Reitern 16; Ölzelt Margarete, Lindengasse 18; Riss Josef, Brunnkandlallee 39; Scherz Karl, Wiesengasse 10/8/3; Aschauer Berta, Zwettler Straße 90; Fischer Dorith, Zwettler Straße 3; Weber Elisabeth, Hausberggasse 12; Steyrer Hedwig, Obermeisling 20/1; Tiefenbacher Maria, Alt Gföhl 2a; Ettenauer Maria, Untermeisling 28; Gutmann Ernest, Gföhleramt 58; Ebner Ferdinand, Windighöh 1; Wölfl Maria, Untermeisling 11; Aschauer Emma, Rastbach 5; Reiter Leopoldine,

TRINKWASSERDATEN DER WASSERVERSORGUNGSANLAGEN DER STADTGEMEINDE GFÖHL

	ph-Wert	Gesamthärte	Carbonathärte	Nitrat	Kalium	Kalzium	Magnesium	Natrium	Chlorid	Sulfat	Befund
											Prüfdatum
Felling	7,8	7,7	6,3	>1	3,4	31	14	5,3	9,6	36	22.12.16
Gföhl	7,5	12,5	9,8	7,3	4,1	65	15	10,0	21,0	58	21.12.16
Hohenstein	6,9	9,7	9,0	5,0	4,0	50	12	8,9	8,4	35	21.12.16
Meisling	7,3	13,6	9,4	12,0	3,7	72	15	11,0	15,0	47	21.12.16

Gesamthärte (dH): 0 – 4 = sehr weich, 4 – 8 = weich, 8 – 12 = mittelhart, 12 – 18 = ziemlich hart, 18 – 30 = hart, über 30 = sehr hart

PH-Wert: 7,0 = neutral, unter 7 = sauer, über 7 = alkalisch

Nitrat (mg/l): Der derzeitige Grenzwert gemäß Trinkwasser-Nitratverordnung beträgt 50 mg Nitrat pro Liter.

Die Werte wurden der jüngsten Wasseruntersuchung entnommen.

Moritzreith 9/1; Pfeifer Ida, Alt Gföhl 6; Strasser Maria, Am Kühberg 3; Koppensteiner Anna, Seeb 1/1; Kloiber Hildgund, Seilergasse 15

85. Geburtstag

Tiefenbacher Aloisa, Gföhleramt 64; Schleritzko Maria, Felling 6; Schmidt Rosa, Großkühbergweg 35/1; Tiefenbacher Josef, Körnermarkt 1a; Holzinger Paula, Missongasse 11; Lischka Aloisa, Hohenstein 9/1; Steinbacher Hermine, Missongasse 15; Höllerer Erwin, Neubau 13; Bruckner Hildegard, Oberes Bayerland 25; Hiemetzberger Franz, Sinzen-dorfergasse 15; Mölzer Anna, Waldgasse 5; Prießner Karl, Missongasse 10/3a; Hofbauer Ingeborg, Hauptplatz 6

90. Geburtstag

Dirnberger Maria, Reitern 33/1; Hofbauer Maria, Untermeisling 14/1; Zorn Josef, Untermeisling 41; Ramsauer



Bgm. Etzenberger gratulierte Franz Kauz zu seinem 97. Geburtstag.

Rosa, Kremser Straße 9; Allinger Edith, Großmotten 10

95. Geburtstag

Winkler Franz, Gföhleramt 69; Liska Friedrich, Obermeisling 13/1

96. Geburtstag

Königshofer Thekla, Moritzreith 16

97. Geburtstag

Kauz Franz, Kremser Straße 42



Berta Jachan feierte bei guter Gesundheit ihren 99. Geburtstag.

99. Geburtstag

Jachan Berta, Bergstraße 30/2

Goldene Hochzeit

Dorrer Maria & Erich, Rastbach 21; Furlinger Maria & Karl, Sackgasse 8; Topf Anna & Willibald, Seeb 34; Gerstl Leopoldine & Johann, Gföhleramt 15; Königshofer Erna & Walter, Reisling 18; Riss Paula & Josef, Brunnkandlallee 39; Rupprecht Brigitta & Franz, Windighöh 19; Denk

Emma & Josef, Großmotten 8; Sonnleithner Elisabeth & Manfred, Oberes Bayerland 27; Wölfl Anna & Walter, Obermeisling 38; Eder Ingrid & Karl, Kudlichgasse 10; Pulker Hedwig & Herbert, Brunnkandlallee 35; Reider Margot & Johann, Lindengasse 20/1; Tiefenbacher Leopoldine & Anton, Gföhleramt 75; Hengstberger Annelise & Herbert, Felling 49

Diamantene Hochzeit

Bayr Martha & Johann, Garser Steig 7; Prießner Maria & Karl, Missongasse 10/3; Dietl Elfriede & Walter, Reitern 25; Rieder Ernestine & Franz, Mittelbergeramt 15; Ebner Aloisa & Ferdinand, Windighöh 1; Bull Herta & Rupert, Mittelweg 13

Eiserne Hochzeit

Zorn Josefa & Josef, Untermeisling 41

DIE NISSAN MITNEHM-TAGE VOM 10. – 18. MÄRZ 2017.



Innovation
that excites



NISSAN JUKE VISIA 1.6, 69 kW (94 PS)
AB € 13.190,-¹
inkl. € 600,- Eintauchbonus



NISSAN QASHQAI VISIA 1.2, 85 kW (115 PS)
AB € 18.090,-¹
inkl. € 600,- Eintauchbonus



NISSAN X-TRAIL VISIA 1.6 DIG-T, 120 kW (163 PS)
AB € 21.250,-¹
inkl. € 1.000,- Eintauchbonus

**BIS ZU € 4.500,-
BONUS¹ SICHERN!**

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 6,2 bis 5,6; CO₂-Emissionen: gesamt von 145,0 bis 129,0 g/km.

Abb. zeigen Symbolfotos. ¹Mitnehmbonus: NISSAN JUKE € 2.830,-, NISSAN QASHQAI € 2.700,-, NISSAN X-TRAIL € 3.500,- sowie Eintauchbonus: NISSAN JUKE und QASHQAI jeweils € 600,-, NISSAN X-TRAIL € 1.000,- (bei Eintauch eines Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war) bereits berücksichtigt. Aktion gültig für lagernde Fahrzeuge bei Kauf vom 10.03. bis 18.03.2017 und Zulassung bis 31.03.2017. Nur für Konsumenten.

Ruiner
von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GmbH
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
T:02734 24 49 www.ruiner.at

Erfolgsgeschichte Einkaufskarte

Zum erfolgreichen „Dau-erbrenner“ entwickelt sich durch die Akzeptanz der Kunden die Gföhler Einkaufskarte.

Seit Einführung der Gföhler Einkaufskarte im Jahr 2006 wurden bis zur Schlussverlosung insgesamt 34.248 vollgeklebte Karten von den Kunden abgegeben, die dafür insgesamt rund 350.000 € retourniert bekamen. Das hat der Obmann des Gföhler Wirtschaftsvereines, Komm.Rat Ernst Zierlinger, im Rahmen der Jahreschlussverlosung am Gföhler Hauptplatz, nicht ohne Stolz, berichtet.

Der Start verlief im Jahr 2006 mit insgesamt 691 abgegebenen vollen Einkaufskarten zwar noch bescheiden und steigerte sich bis ins Jahr 2016 auf rund 4000 Karten. Dafür gab es alleine 2016 40.000,- € für die Kunden bei den Folgeeinkäufen retour. Und darüber hinaus wurden auch heuer, wie schon in den Jahren zuvor, wieder ein Kleinwagen und viele weitere Preise verlost. Den Hauptpreis, einen KIA Picanto im Wert von 11.900,- €, gewann heuer Ingrid Keusch aus Gföhl. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern und ein DANKE allen Kunden.

Und diese Aktion läuft selbstverständlich weiter. Auch für 2017 hat der Vorstand der Gföhler Wirtschaft Aktiv für die Jahreschlussverlosung wieder ein Auto als Hauptpreis angekündigt.



Der neugewählte Vorstand



v.li.n.re.: vorne hockend: „Glücksengel“ Henning Stein, Jörn Henrik Stein (Druckhaus Schiner), stehend: Komm.Rat Ernst Zierlinger, Ingrid Keusch – die Gewinnerin, Dir. Erich Fagner und Monika Knödlstorfer (beide Waldviertler Spk./Gföhl), Ernst Kaltenecker (KIA Gruber) und Bgm. Ludmilla Etzenberger

Eindrucksvolle Bilanz

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Gföhler Wirtschaft Aktiv konnte Komm. Rat Ernst Zierlinger einen durchaus spannenden Tätigkeitsbericht abgeben.

So wurden im Rahmen der Gföhler Einkaufskarte, die sich einer überzeugenden Beliebtheit bei den Kunden erfreut, bereits zum 11. Mal ein Auto und weitere Preise verlost. Was 2006 mit 691 abgegebenen Einkaufskarten startete, hat sich im Vorjahr auf 3781 Karten erhöht. Damit konnte nicht nur ein Umsatz von zumindest 2,5 Mio. € erzielt werden, es wurden auch rund 38.000 € an die Kunden bei Folgeeinkäufen refundiert. Heuer findet die Schlussverlosung am Samstag, 16. Dezember am Gföhler Hauptplatz statt, wobei wiederum ein KIA Kleinwagen verlost wird.

Nicht nur die Gföhler Einkaufskarte hat ihren Fixplatz bei den Aktivitäten des Vereines, sondern Veranstaltungen und Aktionen wie der Gföhler Adventkalender, die Nacht der Wahnsinnspreise, die Muttertagsaktion

und der traditionelle Trödelmarkt im August zählen auch zu den Highlights im Veranstaltungsjahr.

Großes Interesse wurde auch den Gföhler Hausmessen zuteil, wozu die Rahmenveranstaltungen wie Kunsthandwerksmarkt und Gesundheitsmarkt wesentlich beitrugen.

Zu einer Vorzeigeveranstaltung entwickelt sich der Berufsinformationstag in der Neuen Mittelschule Gföhl. Mit insgesamt 4 Zeitungsausgaben informieren Wirtschaft und Stadtgemeinde gemeinsam in der gesamten Region.

Neuwahlen

Bei den Neuwahlen wurde Komm. Rat Ernst Zierlinger als Obmann bestätigt. Weiters: Obm. Stv. Gerald Mayerhofer, Schriftführer: Dir. Erich Fagner, Stv. Martin Seidl, Kassier: Konrad Schuster, Stv. Monika Knödlstorfer, Beisitzer: Erhard Huber, Johannes Lang, Peter Maurer, Richard Reiter, Leo Seidl, Johann Schmöger, Günter Szing. Werbung

Wir danken auch unseren Sponsoren, die es uns möglich machen, wieder ein Auto zu verlosen:



Erfolgsgeschichte „Gföhler Einkaufskarte“ **GEHT AUCH 2017 WEITER**

Die Gföhler Wirtschaft Aktiv bietet schon seit über 10 Jahren den Treuepass in Form der Gföhler Einkaufskarte. Diese Aktion wird von den Kunden sehr positiv angenommen. Auch 2017 gibt es bei einer großen Verlosung am Hauptplatz wieder zusätzlich wertvolle Preise zu gewinnen, als Hauptpreis wartet ein KIA Kleinwagen im Wert von rund € 11.000,-.



Für jeden vollen 10 Euro Umsatz in einem GFÖHLER EINKAUFSKARTE-Mitgliedsbetrieb erhalten Sie eine Treuemarke, die Sie in Ihre persönliche GFÖHLER EINKAUFSKARTE einkleben können. Für eine jede abgegebene, voll geklebte Einkaufskarte erhalten Sie bei Ihrem nächsten Einkauf € 10,- gutgeschrieben.

Außerdem nimmt eine jede abgegebene Karte automatisch bei einem großen Weihnachtsgewinnspiel teil. Hauptpreis ist ein KIA Kleinwagen im Wert von € 11.000,-.

Holen Sie sich Ihre Gföhler Einkaufskarte und sichern Sie sich mit Ihren Einkäufen Ihren Treubonus.



HAUPTVERLOSUNG

am Samstag, 16.12.2017
am Gföhler Wochenmarkt

Monatliche Verlosungen

jeweils am Wochenmarkt am
18. März, 22. April, 20. Mai, 24.
Juni, 15. Juli, 12. August, 16. Sep-
tember, 14. Oktober, 11. Novem-
ber und 2. Dezember 2017.

Bei den monatlichen Verlosungen werden jeweils 15 Gewinner von den abgegebenen Gföhler Einkaufskarten des Vormonats gezogen, die dann an der Schlussverlosung am 16.12.2017 teilnehmen.

TOLLE AKTIVITÄTEN IN DER VS GFÖHL



Schitag am Annaberg

Einen tollen Schitag erlebten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen aus den Volksschulen Lichtenau, Gföhl und Schiltern im Rahmen der Aktion „Volksschulen zum Schnee“ im Schigebiet Annaberg. Die Schilehrer der Schischule Annaberg konnten die jungen Schifahrer trotz widriger Wetterbedingungen sehr begeistern. (Im Bild: Schülerinnen und Schüler aus den Volksschulen Gföhl, Lichtenau und Schiltern)



Blick und Klick – Verkehrserziehungsprojekt

Im Jänner fand die Aktion „Blick und Klick“ vom ÖAMTC im Turnsaal statt. Den Kindern wird dabei sehr anschaulich die Situation als Fußgänger, aber auch als Mitfahrer erklärt. In einem eigens konstruierten Elektroauto wurde demonstriert, dass eine richtige Rückhaltevorrichtung das Um und Auf bei einer Notbremsung darstellt. Den Kindern wurde zum Schluss auch ein Malbuch zur Verfügung gestellt, in dem alle geübten Situationen zu sehen sind. (Im Bild: Schülerinnen und Schüler der 2c Klasse mit Klassenlehrerin Daniela Fichtinger)



Workshop „Soziales Lernen“

Nach der „Gesunden Ernährung“ und der „Bewegten Schule“ ist es jetzt das Thema „Soziales Lernen und die Psychohygiene“, das als Qualitätsschwerpunkt an der Volksschule Gföhl startet. Trainer Fritz Nachförg arbeitete mit allen SchülerInnen im Turnsaal. Das Wir-Gefühl, die Konzentration auf das Wesentliche sowie auch das genaue Zuhören wurden spielerisch genauso trainiert wie das „Neinsagen“. Eine Schulung des Lehrerteams ist im Frühjahr geplant.



Eine Klasse für sich beim Sumsi Erima Kids Cup

Nach dem Sieg beim Bezirksfinale konnten die Fußballer der VS Gföhl auch beim Landesfinale des Sumsi Erima Kids Cups in der Anton-Rupp Freizeithalle in Herzogenburg überzeugen. Von 10 angetretenen Mannschaften aus ganz Niederösterreich erreichte die Truppe unter den Trainern Thomas Vrbíček und Martin Schwarz-Klafl in der Vorrunde gemeinsam mit der VS Oberhausen den 1. Gruppenplatz. Die Gföhler gingen aus dem anschließenden 7-Meter-Schießen als Sieger hervor und zogen so in das Finale ein. Nach einem spannenden Match gegen die VS Pestalozzi aus Wiener Neustadt, das 3:1 endete, dürfen sich die Gföhler Volksschüler nun Landesmeister nennen und wurden danach durch Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger, Direktorin Margot Stastny-Braun und durch die stolzen Eltern gebührend in Empfang genommen und belohnt.



© Karl Braun

KINDERGARTEN – ZAUBERDRACHE BEGEISTERTE



Als einer der Höhepunkte in diesem Fasching hat das Theater Zauberdrahe die Kinder im Kindergarten besucht. Schon die Jüngsten hatten viel Spaß mit dem lustigen, kleinen grünen Zauberdrahen. Ein Teil der Kosten wurde dankenswerterweise vom Elternbeirat übernommen.

GELUNGENER START INS FRÜHJAHR SCHUTZ VOR WIND UND REGEN



Liebevolle Betreuung wird im Kindernebst geboten: Sophie, Simon mit Betreuerin Nicole Dressler, Bgm. Ludmilla Etzenberger, Simon, Lara, Betreuerin Lisa Krapfenbauer und Julia.

Basteln, Kochen, Turnen, Massage, Englisch oder Lerncoaching, die **NÖ Kinderbetreuung** bietet ab Februar wieder spannende Themenschwerpunkte für Kinder vom Babyalter bis zum Ende der Volksschule. Neben der gewohnt liebevollen Tagesbetreuung gibt es zahlreiche Angebote für die unterschiedlichsten Interessen. Diese richten sich an alle Kinder und Eltern, egal, aus welcher Gemeinde sie

kommen und ob sie Betreuungskinder sind oder nicht. Über die unterschiedlichen Angebote können Sie sich auf www.no-e-kinderbetreuung.at weiter informieren. Als kreative und lustige Freizeitgestaltung wird in den Osterferien nachmittags wieder die **Oster-Werkstatt** in Gföhl angeboten. Über die gesamten Angebote können Sie sich auf www.no-e-kinderbetreuung.at informieren.

Für mehr Verkehrssicherheit und zum Schutz vor Witterungseinflüssen steht den Kindern aus Moritzreith ein Wartehäuschen zur Verfügung.

Im Spätherbst wurden die Sanierung der Landesstraße und die Gestaltung der Nebenflächen in Kooperation mit der Straßenmeisterei abgeschlossen. Dass dabei auch ein besonderes Augenmerk auf die Sicherheit der Kinder gelegt wird, war der Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger ein großes Anliegen.

„Die Bushaltestelle war bislang nur durch eine Tafel gekennzeichnet und es gab weder eine Auftrittsfläche noch bei Schlechtwetter einen Unterschlupf“, so die Bürgermeisterin. Deshalb war es ihr wichtig, dass im Zuge der Bauarbeiten eine Bushaltestelle mit einem Buswartehäuschen geschaffen wird, die mehr Sicherheit und Komfort bietet.

Für das Gesamtprojekt wurden seitens der Gemeinde Gföhl rund € 43.000,- investiert.



Das Wartehäuschen steht den Kindergarten- und Schulkindern aus Moritzreith seit November 2016 zur Verfügung: Simon, Nicole und Dominik mit Michaela Schitzenhofer und Bgm. Ludmilla Etzenberger.

KUGLER
BAD | HEIZUNG | UMWELTECHNIK

www.kugler-installation.at



JETZT UMSTEIGEN AUF SOLARENERGIE

Landes-, Bundes- und Gemeindeförderung möglich!
Wir informieren Sie gerne!



SONNKRAFT

WARMWASSER-SET SOLAR
MIT 7,5 m² SOLARKOLLEKTORFLÄCHE
UND 500 L WARMWASSERSPEICHER

€ 2.999,-*

Messe-Aktionspreis

(mögl. SONNKRAFT Solarförderung bereits berücksichtigt)
*Set inkl. 3 Stk. Aufdachsolarkollektor (7,5 m²) und 500 l Warmwasserspeicher; zzgl. Befestigungsmaterial und Montage
Weitere Varianten (z.B. Indachmontage) auf Anfrage!
Listenpreis € 5.274,-



Alle Preise und Förderungen verstehen sich inkl. der gesetzlich gültigen MwSt., exkl. Befestigung und Montagekosten; Angebotspreise gültig solange der Vorrat reicht jedoch längstens bis 31.12.2017. Alle Abbildungen sind Symbolfotos. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler, sowie technische Änderungen. Endgültige Förderzusage obliegt dem Fördermittelgeber.

SERVICE HOTLINE 02716/6522

KUGLER GmbH · 3542 Gföhl, Feldgasse 35, Tel.: 02716/6278, Fax 19 · 3500 Krems, Bertschingerstraße 6, Tel.: 02732/83347, Fax 14, office@kugler-installation.at

Gföhler Wirtschaft Aktiv TERMINE 2017



**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch und Ihre Teilnahme
an unseren Veranstaltungen!**

Freitag, 7. April

NACHT DER WAHNSINNSPREISE

Bereits zum 20. Mal stehen
anlässlich dieser Veranstaltung
die Preise Kopf in Handel und
Gastronomie.



Samstag, 13. Mai

MUTTERTAGSAKTION

Die Gföhler Wirtschaft sagt mit einem
Blumengruß allen Müttern „Danke“ am
Wochenmarkt.



Samstag, 19. August

TRÖDELMARKT IN GFÖHL

In der Gföhler Innenstadt gibt es bei unzähligen Ver-
kaufsständen tolle Schnäppchen für Jung und Alt. Eine
Veranstaltung mit Tradition, die sich einer immer größer
werdenden Beliebtheit erfreut.



Hausmessen 7. + 8. Oktober

HAUSMESSEN

Rund 20 Firmen laden an diesem Wochenende in ihre Firmen
ein und präsentieren ihre Angebote. Natürlich kommen auch
Speis und Trank nicht zu kurz. Messerabatte, verschiedene
Gewinnmöglichkeiten und der bereits 7. Kunsthandwerks-
markt lassen den Gföhl-Besuch wie im Flug vergehen.

EINKAUFSKARTEN-VERLOSUNGEN:

■ Monatliche Verlosungen am Wochenmarkt finden 2017 am
18. März, 22. April, 20. Mai, 24. Juni, 15. Juli, 12. August, 16.
September, 14. Oktober, 11. November und am 2. Dezember
statt

■ Hauptverlosung am Samstag, 16.12. am Gföhler Wochen-
markt. Hauptpreis: 1 KIA Kleinwagen im Wert von € 11.000,-

Wöchentlich

GFÖHLER WOCHENMARKT

Ob frisches Obst, knackiges Gemüse, bunte
Blumen und Pflanzen, duftendes Brot, Wild-
spezialitäten, Fleischprodukte, geschmackige
Mehlspeisen, Weine aus dem Kamptal,
Liköre – alles regionale Köstlichkeiten auf

dem Gföhler Wochenmarkt, die das „Markt-
Herz“ begehrt! Für das Wochenmarkt-Team
ist die oberste Prämisse: „Qualität, Frische
und Freundlichkeit!“ Jeden Samstag von 8
bis 12 Uhr am Gföhler Hauptplatz.



Täglich

BELIEBTE GESCHENKIDEE

Zu einem beliebten Geschenk hat sich
der Gföhler Gulden entwickelt. Der Wert
der Münze beträgt € 10,-, ist in allen

gekennzeichneten Betrieben einlösbar
und dort bzw. in den Gföhler Banken
erhältlich.



www.gfoehler-wirtschaft.at

EINDRUCKSVOLLE VORFÜHRUNGEN

Zum Tag der offenen Tür für die 4. Klassen der umliegenden Volksschulen lud im Dezember die NMS Gföhl ein.

Den SchülerInnen mit ihren BegleitlehrerInnen und Eltern wurde ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten. Die Eltern wurden mit Schülersketches der 1b und 3a unterhalten. SchülerInnen der 4. Klassen berichteten über ihren Werdegang und gaben gemeinsam mit den LehrerInnen detaillierte Information über die Angebote des Sportschwerpunktes sowie der Öko-Schule.

Die Volksschüler durften am interessanten Unterricht bzw. an Vorführungen in Physik und Chemie, Musik sowie dem Öko-Zweig teilnehmen und sich in der Sporthalle sportlich betätigen. Den krönenden Abschluss bildete eine abwechslungsreiche Leistungsshow der SportschülerInnen. Organisiert wurde dieser eindrucksvolle Tag von Jürgen Surböck mit seinem Lehrerteam.



Andrea Hofbauer

Sowohl Eltern als auch Schüler lernten das Schulhaus kennen.

POLY FÜR 2017/18 WIEDER FIX

Nach intensiven Bemühungen wird im kommenden Schuljahr wieder eine Polytechnische Klasse geführt.



Die zukünftigen Poly-Schüler: Fabian Gleißner, Kilian Pronhagl, Dieter Oeckl, Michael Schiegl, Mazlum Karagedik, Elias Winkler, Dominik Rauchecker, Florian Hillinger, Philipp Gerstl, Michelle Güntner, Elisa Weixelbaum, Christina Einsiedler, David Gwiß, Jana Stojicevic, Claudia Prinz, Lara Fuchs und Gerald Gretzel mit OLNMS Helga Schön (stehend), OLNMS Astrid Denk, Dir.-Stv. SR Josef Haas, Bgm. Ludmilla Etzenberger und Dominik Bergmaier (sitzend)

In den vergangenen Wochen wurden Informationsveranstaltungen für Schüler und Eltern in Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft und Bildungsfachleuten abgehalten. Mit Erfolg – die Poly-Klasse kann wieder mit Leben befüllt werden. Die Schüler, die sich für das Poly entschieden

haben, statteten der Bürgermeisterin einen Besuch ab und bedankten sich für die tatkräftige Unterstützung zur Erhaltung des Polytechnischen Lehrgangs in Gföhl. Bgm. Etzenberger hob die Wichtigkeit von „Karriere mit Lehre“ bzw. die Ausbildung von Fachleuten besonders hervor.

WEDDING SPECIAL

IHRE PERSÖNLICHEN
HOCHZEITSDRUCKSORTEN

Druckhaus
Sch1ner
KREMS

SCHINER
3DREPRO

taupunkt
WERBEAGENTUR

TOLLES WEIHNACHTSKONZERT

Mit großer Freude brachten die jungen MusikerInnen ihre Musikstücke zum Besten.

In der Adventzeit stellten die Schülerinnen und Schüler der Gföhler Musikschule wieder in eindrucksvoller Art und Weise ihr Können unter Beweis. Im voll besetzten Saal des Gasthauses Braun wurden hauptsächlich Advent- und Weihnachtslieder, aber auch andere konzertante Musikstücke von den jungen MusikerInnen präsentiert. Bgm. Ludmilla Etzenberger und Kulturstadtrat Vbgm. Mag. Jochen

Pulker zeigten sich äußerst beeindruckt von den musikalischen Darbietungen und belohnten die Musikschüler mit mitgebrachten Süßigkeiten. Durch das Programm führte Kapellmeister Sepp Weber. Derzeit werden in der Gföhler Musikschule rund 100 SchülerInnen von 10 Lehrern unterrichtet. Einen sehr wichtigen Schwerpunkt bildet die Bläserausbildung.



Die Blockflötengruppe der Musikschule: Amita Shahin, Elisabeth Fuchs, Luisa Huber, Leonie Nimpf, Paula Suchanek, Vanessa Braun, Anna Elena Topf, Lara Koppensteiner, Lorenz und Lukas Stummer.

KOMMUNALE GESTALTUNGSPRAXIS

Geografie-Studenten der Universität Wien erhielten interessante Führung durch Gföhl.

Die Neunutzung von leerstehenden Gebäuden in Ortskernen, eine nachhaltige Raumordnung, eine immer älter werdende Bevölkerung und der Umgang mit Zu- und Abwanderung waren die Themen der Exkursion des geografischen Instituts der Uni Wien mit dem Titel „Innovative Strategien zur Stärkung von Ortszentren in NÖ“, die 25 Studenten am 18. November 2016 nach Gföhl

führte. Sehr interessiert folgten die Studenten den Ausführungen von Bgm. Ludmilla Etzenberger, die bei einem Rundgang durchs Zentrum entsprechende Entwicklungsprojekte zeigen konnte. Für die Geografie-Studenten war der Einblick in die kommunale Gestaltungspraxis sehr lehrreich, wie das, was theoretisch an der Uni gelernt wird, in der Umsetzung aussieht.



Exkursionsleiter Mag. Gregori Stanzer, Regionalberaterin Mag. Monika Heindl und Studenten bedankten sich für die praktischen Tipps.

 Agrar- & Mineralölhandel GmbH	3542 Gföhl Tel. 02716/6320 www.schmoeger.at	Körnermarkt 5 Fax. 02716/6320-14 office@schmoeger.at	
Saatgut – Bestellung mit Frachtkostenbonus bis 28. Februar Dünger: Gesackt, Big Bag und lose Pflanzenschutz: Vorbezug bis 31. März	Schopf – Hygiene – Produkte bis 30. April -25% auf Alles! Ungezieferbekämpfung aller Art (auch biologisch!) – Euterpflege – Desinfektionsmittel – Reinigungsmittel – Kleintierpflege – Pferdespezialprodukte uvm. Holen Sie sich den aktuellen Katalog 2017 bei uns ab!	Lithos Industrial Minerals „Zeolith“ NEU im SORTIMENT! Futterzusatz: Steigerung der Vitalität Einstreumittel: gegen Feuchtigkeit, Ammoniak, Stallgeruch Dünger: Verbesserung der Bodenstruktur u. Wasserspeicherkapazität – uvm.	Lose Milchviehfutter Silo-LKW-Zustellung u. Big Bag Selbstabholungsvergütung
Top Infos unter 02716 / 6320 - www.schmoeger.at			

AUFFÜHRUNG MIT TONKÜNSTLERN

Vbgm. Mag. Jochen Pulker und StR Ing. Franz Holzer zeigten sich von der Generalprobe begeistert.

16 Sängerinnen und Sänger aus Gföhl und Jaidhof folgten am 20. November der Einladung der Niederösterreichischen Tonkünstler gemeinsam mit 400 weiteren Chorsängerinnen und Sängern aus Wien und Niederösterreich an der Aufführung der 9. Symphonie von Ludwig van Beethoven im Festspielhaus St. Pölten teilzunehmen. Für die Einstudierung dieser Gruppe zeichnete Ulli Haneder verantwortlich.

Im April 2018 wird diese Symphonie im großen Musikvereinssaal in Wien aufgeführt. Auch bei diesem Projekt werden die Gföhler und Jaidhofer wieder mitwirken. Die Probenarbeit dafür beginnt im Jänner 2018. Alle, die gerne einmal auf der Bühne des goldenen Saals des Musikvereins in Wien stehen wollen und Bereitschaft für regelmäßige Proben haben, sind eingeladen teilzunehmen.



Der Auftritt mit dem renommierten Orchester unter dem Chefdirigenten Yutaka Sado war für alle Beteiligten ein aufregendes Erlebnis.

GFÖHLER BAROCKORCHESTER

Ein für Gföhl neuartiger Klangkörper machte sich beim Adventkonzert des Gesang- und Orchestervereins bemerkbar.

In Zusammenarbeit mit dem gemischten Chor wurde Alte Musik in der Stadtpfarrkirche erlebbar und versetzte die Zuhörer in Festfreude. Mit einem Choral von Johann Sebastian Bach eröffneten Chor und Ensemble unter der Leitung von Mag. Ulrike Haneder. Arcangelo Corellis Concerto Grosso Op. 6 Nr. 12, geleitet von Dr. Klaus Misof, erklang fast in Originalbesetzung. Die

Solisten des elfköpfigen Ensembles begeisterten durch Virtuosität und Präzision, ein Ohrenschauspiel mehrheitlich von GföhlerInnen dargeboten. Auch die vom Chor stimungsvoll vorgetragenen Adventlieder beeindruckten sehr. Derzeit erarbeitet der Chor die Choräle zu J. S. Bachs Johannepassion, die am 19. März in der Stadtpfarrkirche Tulln aufgeführt wird.



Wer gerne singt ist eingeladen, jeweils Donnerstag um 19.30 Uhr im Musiksaal der Neuen Mittelschule den Chor zu verstärken.

Entdecke die neue
FRÜHJAHRSKOLLEKTION



Schuhe Mold

Wir lieben Schuhe!

www.mold.at

Zwettler Straße 17 • 3542 Gföhl • schuhe@mold.at • Tel. 02716/6349 •  Schuhe Mold

DANK AN FREIWillIGE MITARBEITER

Die Rot Kreuz-Ortsstelle Gföhl lud im Dezember zur traditionellen Weihnachtsfeier nach St. Leonhard.

Ortsstellenleiter Ing. Werner Hagmann konnte dazu zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger (Gföhl), Bürgermeister Franz Rosenkranz (Albrechtsberg), Geschäftsführenden Gemeinderat Herbert Lechner (Jaidhof), Inspektionskommandant Karl Simlinger (Polizei Gföhl), Rot Kreuz-Bezirksstellenleiter Johann Paul

Brunner, MSc MBA, und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsstelle Gföhl begrüßen. Durch das Engagement der freiwilligen Helferinnen und Helfer kann der Dienstbetrieb rund um die Uhr sichergestellt werden. Im vergangenen Jahr wurden rund 2.300 Patienten transportiert und dabei 109.500 Kilometer zurückgelegt. Ortsstellenleiter Ing.

Werner Hagmann betonte in seinem Bericht, dass 17 neue Rettungssanitäter im April die Ausbildung abgeschlossen haben. Auch die verpflichtende Weiterbildung sowie die Ausbildung für die Zusammenarbeit mit dem neuen Notarzteinsatzfahrzeug im Ausmaß von 16 Stunden wurden von allen Rettungssanitätern absolviert. Großes Lob gab es für

Bettina Rauscher und Astrid Gwiß, die zwei Kinder- und Jugendgruppen beim Roten Kreuz leiten. Bereits 30 Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren sind mit viel Eifer dabei und siegten bei der Ersten Hilfe-Olympiade. Stolz ist man auch auf die Vereinstätigkeit, die wesentlich zur Finanzierung des Rettungswesens beiträgt. Die Rot Kreuz-Ortsstelle konnte bei zwei Abnahmetermi-
nen auch 472 Blutspenden gewinnen. Viel Zeit wurde auch in notwendige Erhaltungs- und Reparaturmaßnahmen des Ortstellengebäudes investiert.

Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger dankte für den unermüdlichen Einsatz im Rettungsdienst und der Jugendarbeit. Johann Paul Brunner, MSc MBA, Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Krems, schloss sich dem Dank an und freut sich auf die neuen Rettungssanitäter, die damit die Zukunft der Ortsstelle Gföhl sichern. Gemeinsam mit Ortsstellenleiter Ing. Werner Hagmann überreichte er an die freiwilligen Helferinnen und Helfer Beförderungen und Auszeichnungen.



Die Rot Kreuz-Ortsstelle Gföhl gratuliert den ausgezeichneten und beförderten Freiwilligen: Bezirksstellenleiter Johann Paul Brunner, Johann Schöller, Maria Steindl, Ortsstellenleiter Werner Hagmann, Waltraud Beck, Erwin Haiderer, Erich Hagmann, Karl Fuchs (sitzend), GR Herbert Lechner, Anni Kolar, Bgm. Franz Rosenkranz, Sandra Sonnleithner, Ernest Gruber, Erich Wallner, Silvia Fuchs, Sabrina Ebner, Leopold Mayer, Bgm. Ludmilla Etzenberger, Ilse Lang, Franz Koppensteiner, Alois Tiefenbacher, Karl Gansch, Franz Höllerer, Jacqueline Aschauer, Renate Schellerer, Katharina Zeller, Manfred Weber, Franz Ritzmaier, Markus Krapfenbauer, Thomas Allinger, Manuela Tiefenbacher, Julia Geitzenauer, Erika Weichselbaum, Jane Hopfgartner und Astrid Gwiß (stehend).

SPORTLERBALL DES SC ADMIRA

Kreative Verkleidungen wurden prämiert.

Der SC Admira Gföhl veranstaltete am 28. Jänner seinen traditionellen Sportlerball im Gasthaus Winkler. Die gut gelaunten Gäste sorgten mit ihren kreativen Kostümen für einen bunten Ballabend. Für die musikalische Untermalung und gute Stimmung im Ballsaal sorgten „Krawallo 2“. Im Rahmen der Balltombola wurden zahlreiche Preise, wie

eine Städtereise und ein Thermenurlaub, verlost. Die Maskenprämierung zählte unter anderem zu den Höhepunkten des vergnüglichen Abends. Der Sportverein gratuliert den Gewinnern sehr herzlich und bedankt sich bei den Gföhler Betrieben und allen anderen Sponsoren für die zahlreichen Preisspenden.



Vereinspräsident Alfred Vavrousek war von den mystischen Geistern besonders angetan.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG FF GFÖHL

Verabschiedung verdienter Mitglieder in die Reserve, Neuaufnahmen in die Feuerwehrjugend und Beförderungen

Eine zufriedenstellende Bilanz über das Jahr 2016 konnte Feuerwehrkommandant Josef Schübl im Rahmen der Mitgliederversammlung der FF Gföhl am 27. Jänner 2017 ziehen.

Die FF Gföhl leistete im Vorjahr 87 Einsätze (6 Brandeinsätze, 13 Brandsicherheitswachen und 68 technische Einsätze). 24 Mal rückte die FF Gföhl zu Verkehrsunfällen aus, insgesamt leisteten die Mitglieder 4.700 Arbeitsstunden. Gerald Riegler und Martin Widhalm berichteten über die neuen Bestimmungen der Tauglichkeitsuntersuchung für Atemschutzgeräteträger, Johann Lackner, Johann Hagmann und Robert Braun wurden aufgrund des Erreichens der gesetzlichen Altersgrenze (65. Lebensjahr) in die Reserve

überstellt (siehe auch Treffpunkt-Seite).

In die Feuerwehrjugend sind Jakob Geitzenauer und Alexander Hofbauer eingetreten; Patrick Berger, Martin Hofbauer und Georg Riegler wurden zum Feuerwehrmann befördert, Florian Völker und Michael Spreitzer zum Oberfeuerwehrmann und Richard Hauer zum Hauptfeuerwehrmann. Der bisherige Fahrmeister Klaus Schmöger wechselt mit seinem bisherigen Stellvertreter Wolfgang Kurz die Position, Matthias Kreuzer und Johannes Lemmerhofer wurden nach Absolvierung der erforderlichen Ausbildungen zu Zugtruppkommandanten ernannt. Mit Unterstützung der Stadtgemeinde Gföhl werden im heurigen Jahr 70 neue Feuerwehrhelme angeschafft,



Gerald Riegler (2. Kommandant-Stellvertreter), Martin Hofbauer, Jakob Geitzenauer, Patrick Berger, Kommandant Josef Schübl, Alexander Hofbauer, Georg Riegler, Johann Lackner, Wolfgang Kurz, Johann Hagmann, Johannes Lemmerhofer, Florian Völker, Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger, Richard Hauer, Klaus Schmöger, Renate Schmöger, Matthias Kreuzer und Gottfried Gießrigl (1. Kommandant-Stellvertreter).

da die bisherigen Helme nicht mehr den Normen entsprechen.

Vom 9. bis 11. Juni 2017 veranstaltet die FF Gföhl das bereits 16. Platzfest. Im kommenden Jahr wird die FF Gföhl 150 Jahre alt. Aus die-

sem Anlass gibt es wieder ein Platzfest, auch werden 2018 wieder Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe in Gföhl stattfinden.

EBR Karl Braun

casafino 
Mein Haus. Mein Stil.

PURE LEBENSQUALITÄT – STEIN FÜR STEIN



**JETZT NEU! EXKLUSIV
IM LAGERHAUS**

Mit casafino Pflastersteinen, Platten, Zaun- und Mauersteinen etc. können Sie Ihren Garten individuell nach Ihrem Geschmack gestalten – ganz nach dem Motto: „casafino. Mein Haus. Mein Stil.“
Jetzt im Lagerhaus Gföhl beraten lassen.



Lagerhaus | Zwettl

www.lagerhaus-zwettl.at

GEFLÜGELPEST

Aufgrund des erhöhten Geflügelpest-Risikos im gesamten Bundesgebiet der Republik Österreich hat das Bundesministerium für Gesundheit mit Verordnung, welche mit 10. Jänner 2017 in Kraft getreten ist, Folgendes festgelegt:

In Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko gelten folgende Biosicherheitsmaßnahmen gemäß Geflügelpest-Verordnung (gekürzt):

Meldepflicht für Veranstaltungen mit Geflügel oder anderen Vögeln

- Die gemäß § 7 Abs. 1 bei der Behörde mindestens eine Woche vor ihrer Abhaltung anzuzeigenden Ausstellungen, Tierrmärkte, Tierschauen, sonstigen Veranstaltungen mit Geflügel oder Vögeln, unterliegen der amtstierärztlichen Überwachung und können gemäß § 7 Abs. 2 in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko unter Berücksichtigung der epidemiologischen Situation durch Bescheid untersagt oder nur unter Auflagen genehmigt werden.

Pflichten des Tierhalters in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko

- Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind in **Stallungen** oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest **oben abgedeckt** sind, so zu halten, dass der Kontakt zu

Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird und zu wildlebenden Wasservögeln jedenfalls ausgeschlossen ist.

Brieftauben dürfen in der Umgebung der Schläge zu Übungs- und Trainingszwecken aufgelassen werden, vorausgesetzt, die Tiere werden im Schlag gefüttert und getränkt. (§ 8 Abs. 1)

- Die Tränkung der Tiere darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, erfolgen (§ 8 Abs. 3)
- Die Reinigung und Desinfektion der Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften hat mit besonderer Sorgfalt zu erfolgen (§ 8 Abs. 4)
- Über die Anzeigepflicht gemäß § 17 Tierseuchengesetz hinausgehend, sind in allen Haltungen von Geflügel oder anderen in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln in den in Anlage 1 (Gebiete mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko) genannten Gebieten Rückgang der Legeleistung, Abfall der Futter- und Wasseraufnahme und erhöhte Sterblichkeit der Behörde zu melden. (§ 8 Abs. 5).

URNENBESTATTUNG

Im Friedhof Obermeisling wird nun auch die Urnenbestattung in einer Urnensäule angeboten. Eine entsprechende Mustersäule kann vor Ort besichtigt werden. Die Platzgestaltung rund um die bereits errichteten Fundamente soll in diesem Jahr erfolgen.

Die Grabstellenbenutzungsberechtigten werden ersucht, keinen Riesel in die Grünflächen rund um die Gräber aufzubringen, um Schäden an den Grabstellen durch herumfliegende Steine bei Mäharbeiten zu vermeiden.

Außerdem werden die Pflegemaßnahmen dadurch erheblich erschwert und benötigen mehr Zeitaufwand.

BEWILLIGUNGSPFLICHT FÜR DROHNEN

Darauf sollten Sie beim Betrieb von Drohnen achten

Ein immer mehr zunehmendes Hobby ist die Fliegerei mit diesen kleinen, leichten Fluggeräten. Aber Vorsicht: Für die Drohnen gelten die Luftverkehrsregeln und auch gesetzliche Vorschriften.

Je nach Gefährdungspotenzial der jeweiligen Drohne (nach Gewicht, Einsatzzweck, Größe – und auch Montage einer Kamera zum Zwecke der Aufnahmen von Fotos oder Filmen) werden diese in Klassen eingeteilt, wofür entsprechende Vorschriften gelten.

Neben den grundsätzlichen Bestimmungen im Luftfahrtgesetz wurden von der zuständigen Luftfahrtbehörde Austro Control GmbH sowie Österreichischer Aero Club bestimmte Voraussetzungen zur Erlangung einer Betriebsbewilligung festgelegt.

Weitere Informationen und Formulare finden Sie auf der Website der Austro Control:

www.austrocontrol.at

DER KANAL IST KEINE MÜLLTonne!

Aus aktuellem Anlass (Pumpentausch im ABA Pumpwerk) werden alle Benützer der öffentlichen Kanalanlage ersucht, diese nicht für die Abfallentsorgung zu benützen.



Die Schmutzwasserpumpen der ABA Pumpwerke müssen aufwendig zerlegt und gereinigt werden, wenn aufgrund von unsachgemäßen Entsorgungen über das Kanalsystem Störungen auftreten.

Folgende Stoffe gehören nicht ins Abwasser:

- Akkus, Batterien
- Arzneimittel, Tabletten, Tropfen, Zäpfchen, Ampullen
- Chemikalien (Farben, Lacke, Lösungsmittel, Kosmetikartikel, etc.)
- Frittierfette, Speiseöle
- Hygieneartikel, Kunststoffgegenstände, Spielzeug
- Mineralöle, Diesel, Benzin, Maschinenöl, Frostschutzmittel
- Speisereste, Schnittblumen, abgelaufene Lebensmittel
- Styropor, Verpackungsmaterial
- Bauschutt, Zement, Mörtelmasse, Zementschlämme
- Textilien, Strümpfe, Windeln, Wattestäbchen

MITREISSENDES GOSPELKONZERT

Mit ausdrucksstarken Gospels wurde das Publikum verzaubert und bewegt.

Der Chor Vielklang sang am Sonntag, dem 19. Februar, rhythmische und sehr schwungvolle Lieder in der vollbesetzten Pfarrkirche Gföhl. Es war das letzte Gospelkonzert ihrer tollen Konzertreihe.

Der Chor singt prinzipiell für soziale Projekte und Anliegen. Die Wurzeln des Chores Vielklang sind in einer sangesfreudigen Gruppe, die vor 19 Jahren aus der Jungschar der Pfarre Gföhl entstanden ist, zu finden. Die Anzahl der Sänger und Sängerinnen ist mit den Jahren stetig gestiegen. Seit 13 Jahren trägt er den Namen „Chor Viel-



Mit ausdrucksstarken Gesängen und pulsierenden Rhythmen lud der Chor Vielklang unter der Leitung von Lisl Wimmer auf eine musikalische Reise.

klang“. Gospelkonzerte sind seit acht Jahren das Markenzeichen des Chores. Seine besonderen Eigenschaf-

ten, die das Publikum mitreißen, sind einerseits die Begeisterung und die Freude am Singen und andererseits viel

Humor und Bewegung beim Singen, was der Chor mit dem Konzert in der Pfarrkirche wieder unter Beweis stellte.

TAUSCHAKTION „DANKESCHÖN“

Familien aus dem Irak und Syrien sind seit Oktober 2015 bei uns in Gföhl.



Viele Freiwillige haben mitgeholfen, damit die Familien mit dem Leben hier vertraut werden und ihren Alltag normalisieren können. Alle Erwachsenen haben inzwischen auf verschiedenen Anforderungsstufen Deutschprüfungen absolviert.

Der größte Wunsch aller Asylwerber ist, arbeiten zu dürfen.

Da dies während des laufenden Asylverfahrens gesetzlich nicht erlaubt ist, haben wir vom Verein Willkommen Mensch zusätzlich zur gemeinnützigen Arbeit in der Gemeinde die Möglichkeit geschaffen, diesem Bedürfnis auf legale Weise nachzugehen. Im Tauschprojekt „Dankeschön“ tauschen Einheimische und Flüchtlinge

Fähigkeiten/Services in Form von „Dankeschöns“. Eine Stunde Serviceleistung = ein „Dankeschön“ ins Tauschbuch = 3 Euro an den Verein. Infos und Unterlagen dazu erhalten Sie in der Pfarrkanzlei zu den Öffnungszeiten.

willkommen!
MENSCH!
in Gföhl/Jaidhof

**GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR
SPENGLEREI - DACH**



KARL MÜNZBERG

3542 GFÖHL SEITENGASSE 11 ☎ 0 27 16 / 62 46

WOHNEN UND LEBEN IN GFÖHL

Die hohe Wohn- und Freizeitqualität sowie die Schönheit unserer Landschaft machen Gföhl besonders lebenswert.

Wie „Zuzügler“ die Stärken der Gemeinde Gföhl sehen, erfuhr Bgm. Ludmilla Etzenberger im Zuge eines Kennenlernens im Rathaus. Die geladenen „neuen“ Bürgerinnen und Bürger hatten unterschiedliche Anforderungen an den neuen Wohnstandort gestellt, dennoch gab es viel Gemeinsames, das sie überzeugte.

Einerseits war für alle die gute Verkehrsanbindung von Gföhl für die Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes ausschlaggebend. Die umliegenden Städte wie Zwettl, Krems und St. Pölten, aber auch Wien sind rasch erreichbar. Andererseits beeindruckten die vielseitigen Einrichtungen, die Gföhl zu bieten hat. Die gute Nahversorgung, die breitgefächerten Gewerbebetriebe, zahlreichen Fachärzte und Physiothera-



Kennenlernen am „runden Tisch“ – Franziska Neuwiesinger-Hörth, Mag. Monika Fröschl, Doris Koppensteiner und Josef Leitgeb mit Tochter Mia, sowie Bgm. Ludmilla Etzenberger.

peuten, Banken, Postpartner und Polizei wurden besonders hervorgehoben. Für Franziska Neuwiesinger-Hörth, die mit Gatten Stefan in Reisling ein 400-Jahre altes Bauernhaus gekauft hat, sind auch das tolle Vereinsangebot, die Natur, Ruhe, Sicherheit und Aufnahme in der Dorfgemeinschaft sehr wesentlich.

Mag. Monika Fröschl, die in der Pension ins Waldviertel zu-

rückkehrte, ist sehr glücklich über ihre Entscheidung. Das Leben in Gföhl ist preislich billiger und die verschiedensten Erledigungen sind ohne Hektik und zeitsparender zu erledigen. Hier genießt sie auch die tollen Kulturveranstaltungen und die Gesundheits- und Freizeitangebote.

Doris Koppensteiner und Josef Leitgeb haben in Gföhl ein Eigenheim errichtet und sind

froh, für Tochter Mia sowohl eine Kinderbetreuungseinrichtung als auch Schulen vor Ort zu haben. Die Jungfamilie ist nicht auf das Auto angewiesen, um den täglichen Einkauf zu besorgen, besonders lobenswert für sie ist auch die Apotheke im Ort. Besonders harmonisch finden sie die Aufnahme in der Nachbarschaft, in der Alt und Jung miteinander leben und wohnen.

AKTUELLE BEVÖLKERUNGSSTATISTIK

Sie sind da. Die vorläufigen Ergebnisse der Statistik Austria zum Bevölkerungsstand.

Die Zahlen zeigen, dass die Bevölkerungszunahme zwischen 2016 und 2017 im ganzen Land, und somit auch im Waldviertel, deutlich niedriger war als im Jahr davor. Anstoß dafür war die Flüchtlingskrise, die im Jahr 2015 auch im Waldviertel eine stärkere Bevölkerungszunahme brachte. Ein Hauptgrund, warum die Bezirke

Gmünd, Waidhofen/Thaya und Zwettl am 1.1.2017 weniger gemeldete Hauptwohnsitze hatten als 2016.

Und schon sind sie wieder da, die Sorgen, dass die Abwanderung die Region leerfegen wird. Doch ist wirklich alles so düster? Blickt man über das „Ausnahmejahr 2015“ hinweg, so zeigt sich, dass es in

den Waldviertler Bezirken von 1.1.2015 auf 1.1.2017 eine Bevölkerungszunahme gab. Einzige Ausnahme ist der Bezirk Zwettl.

Der leicht positive Langfristtrend wird sich hoffentlich weiter durchsetzen. Es bleibt viel zu tun. Es braucht Projekimpulse und Investitionen. Die Chance für eine nachhaltige

Veränderung ist aufrecht.

Seit 2009 sind 35.000 Menschen in die Region gezogen und haben hier ihren Hauptwohnsitz gegründet. Von Abwanderungsregion kann da keine Rede sein.

Für diese Entwicklung haben wir hart gearbeitet. Zum Beispiel mit dem Projekt „Wohnen im Waldviertel“, wo wir gemeinsam mit 55 anderen Gemeinden die Vorzüge des Waldviertels als Wohnort bekannter machen. Das gibt's sonst nirgends! Darauf kann man stolz sein. Infos: www.wohnen-im-waldviertel.at

Bezirk	Bevölkerungsstand am 1.1.			Bevölkerungsveränderung	
	2015	2016	2017-1)	2016-2017	2015-2017
Krems (Stadt)	24.011	24.344	24.605	+261	+594
Gmünd	37.348	37.557	37.487	-70	+139
Horn	31.229	31.452	31.473	+21	+244
Krems (Land)	56.277	56.620	56.798	+178	+521
Waidhofen/Thaya	26.322	26.407	26.369	-38	+47
Zwettl	42.942	42.839	42.763	-76	-179
Summe 5 Bezirke	194.118	194.875	194.890	+15	+772
Summe 5 Bezirke + Krems	218.129	219.219	219.495	+276	+1.366

Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Erstellt am 08.02.2017. 1) Vorläufige Ergebnisse

**Wohnen
im Waldviertel**



BIBLIOTHEKARIN BESTELLT

Denise Fuchs steht weiterhin für die Lesefreudigen in der Stadtbibliothek Treffpunkt-Lesen zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat im Dezember Denise Fuchs zur Bibliothekarin bestellt. Bereits im August 2015 hat sie die Vertretung der Büchereileitung übernommen. Seither ist sie mit Eifer bei der Sache und wickelt die Buchentlehnungen hervorragend ab. 2016 wurden 310 neue Bücher angeschafft. Der Bücherbestand wird den Bestsellerlisten bzw. den Interessen der Leser laufend angepasst.

Die Neuzugänge werden unter www.gfoehl.gv.at veröffentlicht. Von der eifrigsten Leserin wurden im vergangenen Jahr 54 Bücher entliehen. Insgesamt sind 82 LeserInnen eingetragen, die das tolle Angebot in Anspruch nehmen.

Neu im Jahr 2017 ist, dass nun auch **Zeitschriften** ausgeliehen werden können.

Öffnungszeiten der Bibliothek: Samstags von 9 bis 11 Uhr



Präsentieren die neuen Zeitschriften in der Bibliothek: Bgm. Ludmilla Etzenberger, Bibliothekarin Denise Fuchs und StR Mag. Maria Gußl.

SENIORENFASCHING GEFEIERT

Die Gföhler Senioren starteten mit einem unterhaltsamen Nachmittag ins neue Jahr.

Der Seniorenfasching stand am 27. Jänner im Gasthaus Haslinger zu Beginn des Veranstaltungsjahres am Programm. Obm. Friedrich Reiter konnte als Steuermann (mit Seemannsmütze) neben 65 Mitgliedern Bgm. Ludmilla Etzenberger, Ehrenobmann Leopold Moser und Altbgm. Karl Schwarz aus Jaidhof begrüßen. Obm.-Stv. Maria Rumpelmayer, Alois Blamauer und

die Mundartdichterin Hermine Kroneder aus Straß unterhielten mit humorvollen Texten. Der Obmann (typisch ehemaliger Lehrer) gab Unterricht im Modesprech (Gendern, Denglish u. a. Unsinn).

Als musikalischer Höhepunkt luden Gerti Fischer (Akkordeon) und Othmar Komarek (Gedichte und Gesang) mit volkstümlichen Liedern zum Mitsingen ein.



Die Wirtsfamilie Haslinger sorgte in gewohnt guter Weise für Trunk und Atzung.

Wir bauen für Sie
Gefördert & Provisionsfrei

3542 Gföhl - DI Leopold Figl-Platz

- 2-4-Zimmer-Wohnungen-Erstbezug
- rund 62-70 m² Nutzfläche
- „betreutes & junges Wohnen“
- Barrierefreiheit mittels Aufzug
- große Loggia bzw. Dachterrasse
- Kochnische, BAD/WC, AR, Kellerabt.
- inkl. Tiefgaragen - PKW Stellplatz
- Fernwärmeheizung, HWB: 25,5 fGEE 0,59
- Fertigstellung: Herbst 2017

Miete inkl. BK + USt ab € 472,-
Einmalig: ab € 4.307,-
Wohnzuschuss möglich!

3542 Gföhl - Jaidhofergasse

- individuelle 3-Zi-Wohnung
- rund 76 m² im Stadtzentrum
- 7 m² Balkon
- Küche, Bad/WC, Nebenräume
- überdachter PKW-Stellplatz
- Fernwärmeheizung, HWB: 35
- sofort beziehbare

Miete inkl. BK + USt: € 718,-
Einmalig: € 4.397,-
Wohnzuschuss möglich!

www.gedesag.at
Besichtigung & Beratung: 02732/ 833 93

pflege daheim

selbst.bestimmt.bleiben.

Pflege-daheim GmbH
Ringstraße 12
3500 Krems
office-krems@pflege-daheim.at
Tel.: 02732/70160
www.pflege-daheim.at

24
STUNDEN
PFLEGE

Oberschenkelhalsbruch. Schlaganfall.

Nach der Krankenhausentlassung vermittelt **pflege daheim** 24-Stunden-Pflege und Entlastung für pflegende Angehörige.

März

- 5. **Blutspendetermin** Rotes Kreuz Gföhl, 8.30-12 Uhr und 13-15 Uhr, Pfarrheim
- 8. **TAIZÉ-Gebete**, 19 Uhr, Pfarrheim
- 13.-15.4. **Oster-Kerzenmarkt bei Koch-Kerzen**, Mo-Sa 8-17, So 14-17 Uhr, Mittelbergeramt 19
- 14. **Pfarrseniorenrunde**, 14 Uhr, Pfarrheim, Mag. Herbert Stastny – Überraschungsfilm
- 17.-2.4. **Fisch und Junger Wein beim Heurigen Fam. Lanz**, Di-Sa ab 16 Uhr, So ab 11 Uhr, Gföhleramt 98
- 18. **Zwischenverlosung Einkaufskarte**, 11 Uhr, Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 19. **Fastensuppen ESSEN**, 8-12 Uhr, Pfarrheim (Kath. Frauenbewegung)
- 19. **Kleintiermarkt**, 8-11.30 Uhr, Gh Haslinger (Waldviertler Großsittich Club)
- 21. **Tagesausflug nach Dobersberg und Slavonice** (Pensionistenverband)
- 24.-2.4. **Heuriger Familie Ecker**, Hohenstein 19
- 26. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche
- 31. **Seniorenachmittag**, 15 Uhr, Gh Haslinger, Diavortrag über die Pfarreise 2016 von Pf. Thomas u. PA. Wimmer (Senioren)
- 31.-9.4. **Heuriger Familie Simlinger**, Gföhleramt 80

April

- bis 2. **Heuriger Familie Ecker**, Hohenstein 19
- bis 2. **Fisch und Junger Wein beim Heurigen Fam. Lanz**, Di-Sa ab 16 Uhr, So ab 11 Uhr, Gföhleramt 98
- bis 9. **Heuriger Familie Simlinger**, Gföhleramt 80
- bis 15.4. **Oster-Kerzenmarkt bei Koch-Kerzen**, Mo-Sa 8-17, So 14-17 Uhr, Mittelbergeramt 19

- 1. **Kabarett Brennesseln „Altes oder nichts“**, 19.30 Uhr, Stadtsaal (Gemeinde)
- 1. **Frühlingsfest mit Infonachmittag**, 15-18 Uhr, Brigindohof Großmotten 42
- 1.-2. **Oster-Creativ- u. Infotage** bei Koch-Kerzen, 10-17 Uhr, Mittelbergeramt 19
- 4. **Pfarrseniorenrunde**, 14 Uhr, Pfarrheim, Besinnungsnachmittag
- 4.-11. **Frühjahrsreise nach Zypern** (Pensionistenverband)
- 7. **Nacht der Wahnsinnspreise** (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 7. **Konzert: „100% Elvis“**, 20 Uhr, Veranstaltungshalle (Gemeinde)
- 8.-23. **Fischheuriger Karin Brunner**, Kremser Straße 75
- 9. **Palmzweigsegnung, Palmumzug**, 8.45 Uhr, Schmied-Kreuz
- 12. **TAIZÉ-Gebete**, 19 Uhr, Pfarrheim
- 13. **Feier des letzten Abendmahles**, 19 Uhr, Pfarrkirche
- 14. **Andacht zur Todesstunde Christi**, 15 Uhr, Pfarrkirche
- 14. **Karfreitagsliturgie**, 19 Uhr, Pfarrkirche
- 15. **Osternachtsfeier mit Prozession**, 20 Uhr, Pfarrkirche
- 16. **Kleintiermarkt**, 8-11.30 Uhr, Gh Haslinger (Waldviertler Großsittich Club)
- 16./17. **Lammessen**, 12 Uhr, Gh Winkler, Gföhleramt 92, Tischreservierung 02716/6468
- 18. **2. Tagesfahrt zum Naturpark Buchenberg** in Waidhofen/Ybbs – Steinakirchen – Purgstall, Abfahrt 8 Uhr vom Hauptplatz (Senioren)
- 20.-1.5. **Mostheuriger Familie Heindl** im Bauernladen Gföhl, Langenloiser Straße 89
- 22. **Zwischenverlosung Einkaufskarte**, 11 Uhr, Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 22. **Dirndlball**, 20.30 Uhr, Gasthaus Braun (ÖVP Gföhl)

KABARETT

BRENNESSELN

Altes oder nichts

Das Beste aus
35 Programmen und 35 Jahren



www.brennesseln.at

Wann: Samstag, 01. April 2017, 19.30 Uhr
Wo: Stadtsaal Gföhl
Kartenpreis: 15 Euro
 Verkauf und Reservierung im Rathaus Tel.02716/6326
 Eine Veranstaltung der Stadtgemeinde Gföhl





Stadtgemeinde Gföhl



100% Elvis



mit
**Ron Glaser &
 The Ridin`Dudes**

Ein beeindruckender
 Streifzug durch
 drei Jahrzehnte
 und 711 Elvis Songs.

am **Freitag, 07.04.2017**
 um **20.00 Uhr**
 in der **Sporthalle Gföhl**



Eintritt: Vorverkauf 19,-- / Abendkasse 22,--
Karten erhältlich bei der Stadtgemeinde und bei Ö-Ticket!





- 28. **Seniorenachmittag**, 15 Uhr, Gh Haslinger, Diavortrag von Helmut Fink (Senioren)
- 29. **Maimarkt in Gföhl** am Hauptplatz
- 29. **Maibaumsetzen Gföhl**, 19 Uhr, Hauptplatz (Stadtgemeinde)
- 29. **Maibaum-Aufstellen in Moritzreith**, 18 Uhr, FF-Haus
- 30. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche
- 30. **Maibaum-Aufstellen in Hohenstein**, 17 Uhr (FF Hohenstein)

Mai

- bis 1. **Mostheuriger Familie Heindl** im Bauernladen Gföhl, Langenloiser Straße 89
- 5.-21. **Heuriger Fam. Lanz**, Di-Sa ab 16 Uhr, So ab 11 Uhr, **Muttertag ab 11.00 Uhr** geöffnet, Gföhleramt 98
- 9. **3. Muttertagsfahrt zu Adler Moden** Vösendorf mit Muttertagskonzert Oliver Haidts (Senioren)
- 9. **Pfarrseniorenrunde**, 14 Uhr, Pfarrheim, DIA-Schau von Walter Enzinger
- 10. **TAIZÉ-Gebete**, 19 Uhr, Pfarrheim
- 13. **Muttertagsaktion** am Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 13. **Muttertagsfeier**, 15 Uhr, Gh Haslinger, mit Gedichten und Musik (Senioren)
- 14. **Muttertagsessen**, 12 Uhr, Gh Winkler, Gföhleramt 92, Tischreservierung 02716/6468
- 20. **Zwischenverlosung Einkaufskarte**, 11 Uhr, Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 21. **Kleintiermarkt**, 8-11.30 Uhr, Gh Haslinger (Waldviertler Großsittich Club)
- 21. **70 Jahre Jungschär Gföhl**, 9.30-17 Uhr, Kirche und Pfarrheim

- 25. **Radwandertag**, Start 9 Uhr vorm Rathaus, Ersatztermin bei Schlechtwetter: 5. Juni (Gesunde Gemeinde)
- 26.-29. **4-Tagesfahrt ins „Stein- u. Klösterreich Unterkärnten“** mit Abstecher nach Slowenien (Senioren)
- 30. **Tagesausflug nach Gaming und Ybbsitz** (Pensionistenverband)

Juni

- 7. **TAIZÉ-Gebete**, 19 Uhr, Pfarrheim
- 9.-11. **Platzfest der FF Gföhl**, beim FF-Haus
- 13. **Pfarrseniorenrunde**, Halbtagsausflug
- 14. **Vitusmarkt**, Hauptplatz Gföhl
- 15. **Fronleichnamtsfeier** am Hauptplatz, Messe und Festumzug, Weckruf 7 Uhr, Messe 9 Uhr, anschl. **Frühschoppen** (Stadtgemeinde und Pfarre)
- 17.-9.7. **Fischheuriger Karin Brunner**, Kremser Straße 75
- 17. **Sonnwendfeier Gföhleramt**, Bäckerhöhe
- 18. **Kleintiermarkt**, 8-11.30 Uhr, Gh Haslinger (Waldviertler Großsittich Club)
- 21. **4. Tagesfahrt nach Neuberg an der Mürz**, Führung ehem. Stiftskirche – Preiner Gscheid – Höllental – Kalte Kuchl (Senioren)
- 24. **Zwischenverlosung Einkaufskarte**, 11 Uhr, Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 24. **Sommerfest mit Infonachmittag**, 15-18 Uhr, Brigindohof Großmotten 42, Jubiläum – 5 Jahre Brigindohof
- 25. **Familienmesse**, 9.30 Uhr, Pfarrkirche
- 29. **Konzert der Musikschule**, 18 Uhr, Gh Braun, Eintritt frei
- 30. **Seniorenachmittag**, 15 Uhr, Gh Braun, Dias „Gföhl im Wandel“ von Leopold Aschauer (Senioren)

Juli

- bis 9. **Fischheuriger Karin Brunner**, Kremser Straße 75
- 7.-9. **30 Jahre Freilichtbühne Gföhlerwald**, Fr ab 14 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr, Freilichtbühne Gföhlerwald, täglich um 18 Uhr: Winnetou & Old Shatterhand, Tickets unter 0676/64 59 104
- 15. **Zwischenverlosung Einkaufskarte**, 11 Uhr, Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 16. **Kleintiermarkt**, 8-11.30 Uhr, Gh Haslinger (Waldviertler Großsittich Club)
- 21.-23. **47. Gföhler Volksfest** am Sportplatz (SC Admira)
- 28.-20.8. **Heuriger Fam. Lanz**, Di-Sa ab 16 Uhr, So ab 11 Uhr, Gföhleramt 98

August

- bis 20. **Heuriger Fam. Lanz**, Di-Sa ab 16 Uhr, So ab 11 Uhr, Gföhleramt 98
- 11.-13. **A g'miatlicher Heuriger mit da Musi**, Rathaushof und Stadtsaal (Musikverein)
- 12. **Zwischenverlosung Einkaufskarte**, 11 Uhr, Wochenmarkt (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 12.-13. **Saisonöffnung und Jugendsporttag**, Sportplatz (SC Admira)
- 18.-27. **Heuriger Fam. Simlinger**, Gföhleramt 80
- 18. **Trödelmarkt** (Gföhler Wirtschaft Aktiv)
- 19. **Pferdesport & Spiel Waldviertel Cup Finale**, ganztags, RV Gestüt Equitamus, Gföhleramt 29
- 19.-10.9. **Fischheuriger Karin Brunner**, Kremser Straße 75
- 20. **Bartholomäusmarkt**, Hauptplatz
- 20. **Kleintiermarkt**, 8-11.30 Uhr, Gh Haslinger (Waldviertler Großsittich Club)
- 27.-31. **5-Tagesreise Turracherhöhe** (Pensionistenverband)



TREFF.PUNKT.

GFÖHL



Ehrungen im Musikverein

Ehrungen im Musikverein

Martin Aschauer, Obmann der Bezirksarbeitsgemeinschaft des NÖ Blasmusikverbands, ehrte im Zuge des Neujahrskonzerts einige Musiker. Barbara Aschauer erhielt die Ehrennadel in Bronze für 15-jährige Mitgliedschaft, Josef Tiefenbacher wurde mit Silber für 25-jährige Mitgliedschaft und Hannes Frühwirth mit Gold für 40-jährige Mitgliedschaft bei einer Mitgliedskapelle des NÖ Blasmusikverbands geehrt. Für seine jahrzehntelange Tätigkeit als Archivar des Musikvereins erhielt Hermann Haiderer die Ehrenmedaille des NÖ Blasmusikverbands in Silber. Gleichzeitig wurde ihm vom Musikverein zu seinem 70. Geburtstag gratuliert.

Ehrennadel-Verleihung

Die Mitglieder der FF Gföhl Robert Braun, Johann Hagmann und Johann Lackner wurden in die Reserve überstellt. Alle drei sind seit 1969 mit dabei. Bgm. Etzenberger überreichte an Johann Lackner die Ehrennadel der Stadtgemeinde in Gold. Lackner war langjähriger Bewerber bei Abschnitts-, Bezirks- und Landesbewerben sowie Prüfer bei der Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung. Dreißig Jahre betreute er die Fahrzeuge der FF Gföhl, noch heute absolviert er viele Einsätze. Johann Hagmann erhielt die Ehrennadel in Bronze. Er war Bewerber bei Bezirks- und Abschnittsbewerben, Verwalter der FF Gföhl und im Feuerwehrabschnitt. Robert Braun war nicht anwesend.



50. Wiegenfest gefeiert

50. Wiegenfest gefeiert.

Dem Unternehmer Günter Szing wurde vor 50 Jahren der „grüne Daumen“ bereits in die Wiege gelegt. Die ungarische Familie Szing kam anfangs der 50er Jahre nach Österreich. Der Vater Stefan Szing wurde zunächst Schlossgärtner, die Mutter Rosalia Biedienstete und Kindermädchen im Schloss Walkersdorf. Durch den damals großen Bedarf an Gemüse begann die Familie mit Feldwirtschaft und wurde selbstständig. Später wurden Zierpflanzen in Glashäusern gezüchtet und auf den Märkten in Krems, Langenlois und St. Pölten verkauft. 1987 gründete man den Fachbetrieb in Gföhl, den der Jubilar Anfang der 90er Jahre übernahm.

Gratulation zum 60. Geburtstag

Die Gföhler Wirtschaft Aktiv, vertreten durch Gerald Mayerhofer und Erich Fragner, sowie Bürgermeisterin Ludmilla Etzenberger gratulierten auch Herbert Haslinger zu seinem 60. Wiegenfeste. Der Gastwirt übernahm 1992 den Betrieb seiner Eltern. Er führt nun mit Gattin Gertraud das Gasthaus „Zum Goldenen Kreuz“ in vierter Generation. Die beiden Söhne Robert und Andreas, deren Partnerinnen und die beiden Enkelkinder helfen tatkräftig mit. Gemeinsam wird nun ein umfassender Umbau des seit 1817 als Gasthaus existierenden Gebäudes geplant. Ab 19. Juni wird daher das Gasthaus vorübergehend geschlossen.



Ehrennadel-Verleihung

© Karl Braun



Gratulation zum 60. Geburtstag

GFÖHL.DABEI.

Print  kompensiert
Ident-Nr. A-11138
www.druckmedien.at

